

Hochland Kurier

Nummer 4
April 2023
Jahrgang 29



**Regionalzeitung und
offizielles Mitteilungsblatt der Ortschaft Schönfeld-Weißig**

mit den Ortsteilen Borsberg, Cunnersdorf, Eichbusch, Eschdorf, Gönnsdorf, Helfenberg, Krieschendorf, Malschendorf, Pappritz, Reitzendorf, Rockau, Rossendorf, Schönfeld, Schullwitz, Weißig und Zaschendorf



Das Osterei

Hoffmann von Fallersleben

*Hei, juchei! Kommt herbei!
Suchen wir das Osterei!
Immerfort, hier und dort
und an jedem Ort!
Ist es noch so gut versteckt.
Endlich wird es doch entdeckt.
Hier ein Ei! Dort ein Ei!
Bald sinds zwei und drei.*

Information Ortsvorsteherin	S. 3	Geburtstage	S. 9	Vereinsleben	S. 29 – 35
Ortschaft Schönfeld-Weißig	S. 4 – 6	Kirchliche Nachrichten	S. 11 – 13	Spielpläne	S. 36
Ausschreibung Hochlandkurier	S. 6	Veranstaltungen	S. 14	Leserservice	S. 39, 41
Ausschreibung Hochlandfest	S. 7	Aus den Ortsteilen	S. 16 – 28	Brauchtum	S. 40 – 41
				Notdienste	S. 42

Örtliche Verwaltungsstelle Schönfeld-Weißig

Sitz: Bautzner Landstraße 291, 01328 Dresden-Weißig

- Büro der Ortsvorsteherin und Sekretariat der Verwaltungsstelle

II/211

Telefon: 0351/4 88 79 01

E-Mail: ortschaft-schoenfeld-weissig@dresden.de
- Verwaltungsstellenleiter

II/ 210

Telefon: 0351/4 88 79 00
- Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen

II / 207

Telefon: 0351/4 88 79 12
- Ortschaftsangelegenheiten und Finanzen

II / 207a

Telefon: 0351/4 88 79 17
- Ordnung und Sicherheit

II / 204

Telefon: 0351/4 88 79 15
- Allgemeine Bauangelegenheiten

■ Straßen- und Tiefbau

II / 221

Telefon: 0351/4 88 79 26

■ Hochbau, Bauüberwachung und -planung

II / 220

Telefon: 0351/4 88 79 24
- E-Mail für alle Sachgebiete:

ortschaft-schoenfeld-weissig@dresden.de
- E-Mail Hochlandkurier:

hochlandkurier@dresden.de
- Bürgerbüro

II / 228

Telefon: 0351/4 88 79 67

E-Mail: ortschaft-schoenfeld-weissig-buergerbuero@dresden.de

Priorisierung bargeldloser Zahlungsverkehr
- Sprechzeiten Örtliche Verwaltungsstelle und Bürgerbüro

Montag 09:00 bis 12:00 Uhr

ab 13:00 Uhr nach Vereinbarung

Dienstag, Donnerstag (s. o.)

09:00 bis 12:00 Uhr, 13:00 bis 17:00 Uhr

17:00 bis 18:00 Uhr nach Vereinbarung

Mittwoch, Freitag

keine Sprechzeit, in Einzelfällen nach Vereinbarung
- Bürgerpolizist

II/224

Bautzner Landstraße 291, 01328 Dresden

Telefon: 03 51/4 88 79 55

Sprechzeit

Dienstag 15:00 bis 18:00 Uhr
- Polizeirevier Dresden-Nord

Stauffenbergallee 18, 01099 Dresden

Telefon: 0351/65 24 41 00

täglich 24 Stunden erreichbar

- Bibliothek Weißig

Bautzner Landstraße 291, 01328 Dresden

II/214

Telefon: 03 51/4 88 79 05

Öffnungszeiten

Montag 10:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr

Dienstag 10:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 10: 00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr

Freitag geschlossen
- Abfallentsorgung

Abfall-Info-Telefon 0351/4 88 96 33

Abfuhrdaten auf www.dresden.de/abfall
- Einwahl in alle Ämter der Landeshauptstadt Dresden:

0351/4880
- Sozialberatung, Frau Liepack

II/223

Sprechzeit

Mittwoch 08:30 bis 12:30 Uhr

Bautzner Landstraße 291, 01328 Dresden

Telefon: 0351/4 88 79 21

außerhalb der Sprechzeit erreichbar unter

Telefon: 0351/4 11 96 39
- Sozialer Dienst für SeniorenInnen und Angehörige

II/223

Bautzner Landstraße 291, 01328 Dresden

Telefon: 0351/4 88 85 54

Sprechzeit

Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr und nach Vereinbarung
- Friedensrichterin M. Grünler

Schiedsstelle Schönfeld-Weißig und Loschwitz

Grundstraße 3, 01326 Dresden

Telefon: 4 88 85 01

Öffnungszeiten:

jeden 2. Montag im Monat, jeweils von 16:00 bis 18:00 Uhr

Um vorherige Anmeldung im Ortsamt Loschwitz (telefonisch oder Briefkastens der Schiedsstelle) wird gebeten

Die nächste Ausgabe erscheint in der ersten vollen Kalenderwoche des neuen Monats. Layout, verantwortliche Redakteurin: Antje Kuntze, Annahmeschluss: jeweils am 10. eines Monats

Anzeigen	Redaktion
Telefon 03 72 08/876-211	Telefon 03 51/4 88 79 12
Fax 03 72 08/876-299	Fax 03 51/4 88 79 19
anzeigen@riedel-verlag.de	Hochlandkurier@dresden.de

Die Erste Stellvertretende Ortsvorsteherin informiert

■ Ein herzliches Hallo ins Schönfelder Hochland!

Aus aktuellem Anlass möchte ich zunächst auf die Planung der Landeshauptstadt Dresden eingehen, im Ortsteil Weißig eine Unterbringungsmöglichkeit für Flüchtlinge zu errichten. Das Vorhaben, eine entsprechende Einrichtung im Schönfelder Hochland zu schaffen, stößt auf erhebliche Gegenwehr aus der Bevölkerung. Der geplante Standort in unmittelbarer Nähe zum Wohngebiet und einer Sportanlage verunsichert nicht nur die direkten Anlieger. Hier werden breites Unverständnis, Sicherheitsbedenken und Existenzängste deutlich. Die vorgesehene Fläche dient, entsprechend der rechtsgültigen Pläne, zur baulichen Nutzung und Entwicklung von Anlagen, die zweckbestimmt sportlichen Zwecken vorbehalten sind. Der Ortschaftsrat hat sich bereits in seiner Sitzung am 13.03.2023 hierzu mittels deutlicher Beschlüsse gegenüber dem Oberbürgermeister positioniert und fordert seine Einbeziehung und Mitsprache zu dem geplanten Vorhaben und damit auch die Umsetzung und Einhaltung der Eingemeindungsvereinbarung von 1999. Parallel dazu habe ich mich ebenfalls mit gleicher Forderung an den Oberbürgermeister gewandt und vorsorglich die Landesdirektion Dresden als obere Rechtsaufsichtsbehörde informiert. In seiner Sitzung am 17.04.2023 wird der Ortschaftsrat Gelegenheit haben, zu dem geplanten Vorhaben Stellung zu beziehen. Hierzu stehen den Ortschaftsräten auch die zuständigen Vertreter der Landeshauptstadt Dresden für Fragen und Antworten zur Verfügung. Inwieweit bereits diese Stellungnahmen direkten Einfluss auf die Pläne der Landeshauptstadt Dresden nehmen können, bleibt zunächst abzuwarten.

Auch einem weiteren wichtigen Anliegen, dass zukünftig die Arbeit der ortsansässigen Vereine im Ortsteil Pappritz unterstützt, hat sich der Ortschaftsrat in seiner Sitzung am 13.03.2023 abschlie-

Bend gewidmet. Die Tatsache, dass die Räumlichkeiten im Objekt Schulstraße 8 in Pappritz nur noch bis zum Frühjahr 2025 zur Verfügung stehen, hätte jedoch bereits frühzeitig ein einheitliches Handeln der Ortschaftsräte nötig gemacht. Dem Beschluss vorausgegangen waren leider mehrere Monate wenig zielführender Diskussionen und Abwägungen der einzelnen Fraktionen. Inzwischen sind die Ortschaftsräte einstimmig der Meinung, dass die Sanierung und der Ausbau des alten Feuerwehrgerätehauses Pappritz derzeit die einzige Möglichkeit darstellt, den Vereinen auch weiterhin Räumlichkeiten zur Nutzung anbieten zu können. Sie stellten die notwendigen Mittel in Höhe von 350.000 Euro vollständig aus eigenen Investitionsmitteln zur Verfügung. Ich hoffe natürlich, dass die derzeit veranschlagte Planungs- und Bauzeit von ca. zwei Jahren tatsächlich für die Umsetzung des Vorhabens ausreicht. Die Aufgabe des Ortschaftsrates wird es in den kommenden Jahren sein, genau zu beobachten, wie sich die Vereinslandschaft in Pappritz und die gemeinsame Nutzung des Gebäudes entwickelt und rechtzeitig einzugreifen, wenn neue Entscheidungen notwendig sind.

Nach einem eher kühlen Monat März können wir im April nun hoffentlich intensiv den Frühling genießen. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien frohe, sonnige und entspannte Osterfeiertage, die Sie vielleicht auch bei einem Spaziergang durch unser Schönfelder Hochland und die erwachende Natur genießen können.

Mit herzlichen Grüßen

Ihre Erste Stellvertretende Ortsvorsteherin
Manuela Schreiter

Einladung zum 3. öffentlichen Rundgang durch den Ortsteil Rossendorf mit der Ersten Stellvertretenden Ortsvorsteherin

Zeit für ihre Fragen, Anregungen, Hinweise, Kritik und Lob im Ortsteil Rossendorf.

Termin: 20.04.2023 bis 16:30 Uhr • **Treffpunkt:** Eingang Gewerbepark Radeberger Landstraße / Rossendorfer Ring • **Dauer:** ca. 1,5 Stunden

Stephan Förster, Verwaltungsstellenleiter

■ Sitzungstermin – Achtung veränderter Sitzungsort!

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Schönfeld-Weißig findet am 17. April 2023, 19:30 Uhr, im Gasthof Weißig (Ballsaal), Bautzner Landstraße 280, 01328 Dresden statt.

Aktuelle Sitzungstermine und -informationen erhalten Sie über die offizielle Website der Landeshauptstadt Dresden

■ www.dresden.de ■ ratsinfo.dresden.de

Ortschaft Schönfeld-Weißig

Öffentliche Bekanntmachung des Ortschaftsrates Schönfeld-Weißig

In der 42. Sitzung des Ortschaftsrates Schönfeld-Weißig am Montag, dem 13. März 2023 hat der Ortschaftsrat folgende Beschlüsse gefasst

Pillnitzer Straße in Schönfeld-Weißig zwischen Hauptstraße und Weißiger Straße

- V1582/22 – Zustimmung (Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0)
- Der Stadtrat stimmt der Vorplanung Pillnitzer Straße in Schönfeld-Weißig zwischen Hauptstraße und Weißiger Straße entsprechend Anlage 2.1(innerorts) und 2.4 (außerorts) zu.
 - Der Stadtrat nimmt zur Kenntnis, dass das Vorhaben planungsrechtlich durch ein Planverfahren gesichert werden soll.
 - Das Finanzierungskonzept wird dem Stadtrat mit einer separaten Vorlage zur Beschlussfassung vorgelegt.
 - Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig sowie der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften sind über maßgebliche Änderungen in der Planung zu informieren.

Verkehrsbauvorhaben Bühlauer Straße 4. BA, Schullwitz von Weißiger Straße bis Am Triebenberg

- V1586/22 – Zustimmung mit Ergänzung (Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0)
- Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften bestätigt die Vorplanung „Bühlauer Straße 4. BA, Schullwitz von Weißiger Straße bis Am Triebenberg“ gemäß Anlage 2 als Grundlage für die weitere Planung.
 - Maßgebliche Änderungen im weiteren Planungsprozess werden dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften zur Beschlussfassung vorgelegt.
 - Das Finanzierungskonzept für das Vorhaben wird dem Stadtrat mit einer separaten Vorlage zur Beschlussfassung vorgelegt.
 - Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig beauftragt den Oberbürgermeister mit der Prüfung, in Höhe der Haltestelle eine Querungshilfe für Fußgänger (z. B. Zebrasteifen oder Bedarfsampel) umzusetzen.

Instandsetzung des ehemaligen Feuerwehrgerätehauses Pappritz für die Nutzung als Vereinshaus

V-SW0523/23 – Zustimmung (Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0)

Name, Vorname		Name, Vorname	
Eckelt, Manfred	ja	Quast, Mario	ja
König, Thomas	ja	Rath, Matthias	ja
Kreßner, Arnd	ja	Schnoor Dr., Christian	ja
Kreßner, Renate	ja	Schott, Manuela	ja
Kunzmann, Norbert	ja	Schreiter, Manuela	ja
Meschke, Jens	ja	Vetters, Reinhard	ja
Mizera, Jens	ja	Wogan, Kristin	ja
Münch, Dieter	ja	Zeisig, Olaf	ja

- Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig beschließt:
- Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Planungen für die Instandsetzung und Ertüchtigung des ehemaligen Feuerwehrgerätehauses Pappritz Am Dorfteich entsprechend Variante A der Präsentation „Bürger- und Vereinszentrum Pappritz“ vom 21. November 2022 für eine Nutzung als Vereinshaus fortzusetzen.
 - Zur Gesamtfinanzierung der Maßnahme werden die dem Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung mittels Beschluss V-SW0206/18 bereitgestellten Planungsmittel zum Zweck der Instandsetzung des ehemaligen Feuerwehrgerätehauses umgewidmet.
 - Der Ortschaftsrat ist über den weiteren Ablauf der Planung und Umsetzung regelmäßig zu unterrichten.

- Der Ortschaftsrat ist in regelmäßigen Abständen entsprechend den einzelnen Bauabschnitten über die Verwendung der zur Verfügung gestellten finanziellen Mittel mittels konkreter und nachvollziehbarer Abrechnung zu informieren.

Medienanschlüsse Jugendclub Pappritz (Schulstraße 6, Pappritz)

V-SW0527/23 – Zustimmung (Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0)
Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig beauftragt den Oberbürgermeister, dafür Sorge zu tragen, dass das derzeit als Jugendclub genutzte Gebäude auf der Schulstraße 6 in Pappritz eigene Medienanschlüsse erhält und im Zuge der in Aussicht stehenden Mietvertragsbeendigung der Schulstraße 8 vollständig erschlossen ist. Für die bauseitige Umsetzung stellt der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig finanzielle Mittel in Aussicht.

Verwendung von Verfügungsmitteln – Veranstaltungen des Ortschaftsrates 2022, Nachtrag

V-SW0524/23 – Zustimmung (Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0)
Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig beschließt die Verwendung von Verfügungsmitteln als finanziellen Nachtrag für Veranstaltungen des Ortschaftsrates Schönfeld-Weißig im Jahr 2022 in Höhe von 5.496,07 Euro.

Verwendung von Verfügungsmitteln – SG Schönfeld e. V. – Hindernisse, Abt. Pferdesport

V-SW0525/23 – Zustimmung (Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0)
Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig beschließt die Verwendung von Verfügungsmitteln für die SG Schönfeld e. V. für die Anschaffung neuer Hindernisse für die Abt. Pferdesport in Höhe von 3.000,00 Euro.

Verwendung von Verfügungsmitteln – SG Schönfeld e. V. – Kinderfußball-Minitore

V-SW0526/23 – Zustimmung (Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0)
Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig beschließt die Verwendung von Verfügungsmitteln für die SG Schönfeld e. V. für die Anschaffung von 16 Minitoren für den Kinderfußball in Höhe von 2.200,00 Euro.

Verwendung von Verfügungsmitteln – Bereitstellung des finanziellen Anteiles des Ortschaftsrates Schönfeld-Weißig zur Rechnung der Kanzlei „Brüggen Rechtsanwalts-gesellschaft mbH“ vom 6. Mai 2022 im Zusammenhang mit der Mandatierung zur rechtlichen Vertretung im Rahmen der Gespräche zur Erfüllung des Eingemeindungsvertrages bei der Landesdirektion Sachsen

V-SW0528/23 – Zustimmung (Ja 12 Nein 4 Enthaltung 0 Befangen 0)
Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig beschließt die Verwendung von Verfügungsmitteln in Höhe von 8.790,00 Euro zur Bereitstellung des finanziellen Anteiles des Ortschaftsrates Schönfeld-Weißig zur Rechnung der Kanzlei „Brüggen Rechtsanwalts-gesellschaft mbH“ vom 6. Mai 2022 im Zusammenhang mit der Mandatierung zur rechtlichen Vertretung im Rahmen der Gespräche zur Erfüllung des Eingemeindungsvertrages bei der Landesdirektion Sachsen und beauftragt insoweit den Oberbürgermeister mit der Umverteilung von Haushaltsmitteln.

Erweiterung der Tagesordnung der 42. Sitzung des Ortschaftsrates Schönfeld-Weißig am 13. März 2023

V-SW0530/23 – Zustimmung (Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0)
Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig beschließt gemäß § 10 Abs. 2 seiner Geschäftsordnung die Erweiterung der Tagesordnung der 42. Sitzung des Ortschaftsrates Schönfeld-Weißig am 13. März 2023 um die Vorlage V-SW0529/23 vom 13. März .2023 „Einvernehmen/Benehmen

mit dem Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig sowie Sicherstellung Beschlussumsetzung V-SW0497/22 vom 10.10.2022 bzgl. Fl. 403/36 und 404/2, Gemarkung Weißig“.

Einvernehmen/Benehmen mit dem Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig sowie Sicherstellung Beschlussumsetzung V-SW0497/22 vom 10.10.2022 bzgl. Fl. 403/36 und 404/2, Gemarkung Weißig
V-SW0529/23 – Zustimmung

Name, Vorname	Pkt. 1	Pkt. 2	Pkt. 3	Pkt. 4
Eckelt, Manfred	ja	ja	ja	ja
König, Thomas	ja	ja	ja	ja
Kreßner, Arnd	ja	ja	ja	ja
Kreßner, Renate	ja	ja	ja	ja
Kunzmann, Norbert	ja	ja	ja	nein
Meschke, Jens	ja	ja	ja	ja
Mizera, Jens	ja	ja	ja	nein
Münch, Dieter	ja	ja	ja	nein
Quast, Mario	ja	ja	ja	ja
Rath, Matthias	ja	ja	ja	ja
Schnoor Dr., Christian	ja	ja	ja	ja
Schott, Manuela	ja	ja	ja	nein
Schreiter, Manuela	ja	ja	ja	ja
Vetters, Reinhard	ja	ja	ja	nein
Wogan, Kristin	ja	ja	ja	ja
Zeisig, Olaf	ja	ja	ja	ja

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	16	16	16	11
Ablehnung	0	0	0	5
Enthaltung	0	0	0	0
Befangenheit	0	0	0	0

- Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig weist den Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Dresden darauf hin, dass zur Nutzung, Vermietung und Verpachtung von Einrichtungen, kommunalen Gebäuden und Grundstücken vor dem geplanten Gremienumlauf das Einvernehmen des Ortschaftsrates Schönfeld-Weißig gemäß § 9 der Vereinbarung über die Eingliederung der Gemeinde Schönfeld-Weißig in die Landeshauptstadt Dresden vom 2./4. September 1998 herzustellen ist.
- Der Ortschaftsrat weist den Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Dresden darauf hin, dass zur Änderung von rechtlich verbindlichen Bebauungsplänen, Flächennutzungsplänen, Vorhaben- und Erschließungsplänen und sonstigen Satzungen nach dem Baugesetzbuch gemäß § 9 der Vereinbarung über die Eingliederung der Gemeinde Schönfeld-Weißig in die Landeshauptstadt Dresden vom 2./4. September 1998 das Benehmen des Ortschaftsrates Schönfeld-Weißig herzustellen ist.
- Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig fordert den Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Dresden auf, die Nutzung von Teilflächen der Flurstücke 403/36 und 404/2 der Gemarkung Weißig gemäß Beschluss V-SW0497/22 des Ortschaftsrates Schönfeld-Weißig vom 10. Oktober 2022 und gemäß Mietvertrag vom 28. November 2022 zwischen der Landeshauptstadt Dresden als Vermieter und dem Deutschen Projektzirkus als Mieter und damit für die Durchführung einer Veranstaltung der Grundschule Weißig uneingeschränkt zu sichern.
- Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig bittet die Streitvertretung der ehemaligen Gemeinde Schönfeld-Weißig eine anwaltliche Vertretung zur Erwirkung einer verwaltungsgerichtlichen einstweiligen Anordnung vorzubereiten, gerichtet gegen eine drohende Missachtung des Erfordernisses einer Zustimmung des Ortschaftsrates zu einer Nutzung des genannten Standortes für eine Container-Unterkunft durch die Stadt Dresden.

Ihr Sachgebiet Allgemeine Bauangelegenheiten informiert

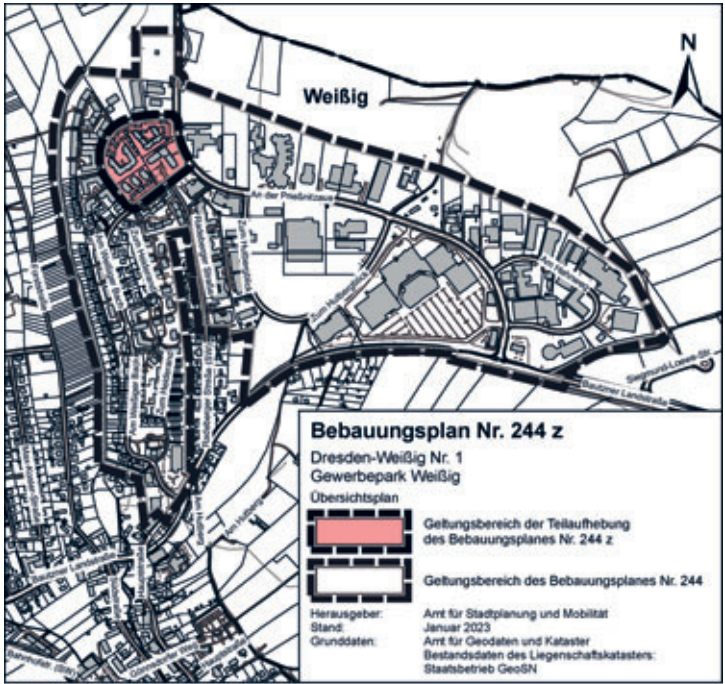
■ Bebauungsplan Nr. 244z, Dresden-Weißig Nr. 1, Gewerbepark Weißig

Durchführung eines Aufhebungsverfahrens für eine Teilfläche, Durchführung eines vereinfachten Verfahrens

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 244z liegt mit Begründung **vom 20. März bis einschließlich 21. April 2023** montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr in der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Dresden, World Trade Center, Erdgeschoss, Ausstellungsraum des Stadtmodells, Ammonstraße 70, 01067 Dresden, aus.

Die kompletten Planungsunterlagen können während des o. g. Auslegungszeitraumes auch auf der Internetseite der Landeshauptstadt Dresden unter www.dresden.de/offenlagen eingesehen werden. Zusätzlich sind die kompletten Planungsunterlagen auch auf dem zentralen Landesportal Bauleitplanung unter www.bauleitplanung.sachsen.de einsehbar.

Während der öffentlichen Auslegung hat jedermann die Möglichkeit, Einsicht in den Entwurf der Satzung über die Teilaufhebung des Bebauungsplanes zu nehmen und Stellungnahmen an das Amt für Stadtplanung und Mobilität der Landeshauptstadt Dresden, Postfach 120020, 01001 Dresden, zu senden oder während folgender Sprechzeiten Montag 9 bis 12 Uhr und ab 13 Uhr nach Vereinbarung; Dienstag, Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr, 17 bis 18 Uhr nach Vereinbarung; Mittwoch, Freitag nach Vereinbarung; im World Trade Center, Amt für Stadtplanung und Mobilität, Freiburger Straße 39, 01067 Dresden, Zimmer 4313 (4. Obergeschoss), zur Niederschrift vorzubringen oder abzugeben. Stellungnahmen, die nicht während der Auslegungsfrist abgegeben werden, können bei der Beschlussfassung über die Satzung unberücksichtigt bleiben.



Ebenfalls ist eine Einsichtnahme im gleichen Zeitraum in eine Kopie des Bebauungsplanes Nr. 244z in der Verwaltungsstelle der Ortschaft Schönfeld-Weißig, Zimmer 220, Bautzner Landstraße 291, 01328 Dresden, während o. g. Sprechzeiten möglich.

■ Danke von Herzen

... für eine Ära der leuchtenden Kinder-
augen! Und nicht nur
diese leuchteten –
auch die Augen der El-
tern, Großeltern, der
Tanten und Onkel;
Gäste aus Nah und
Fern. 17 Jahre lang
lauschte Werner
Knorr jeweils am Drit-
ten Adventswochen-
ende liebevoll den



S. Förster, Eheleute Knorr, M. Schreiter,
Foto: A. Kuntze

aufgeregten Worten der Gäste. Ganz gleich, ob leise rieselnder Schnee in ein Winterwunderland eingeladen hatte oder ob Eis, Regen oder Sturm getrotzt werden musste – auf einen war immer Verlass! Ein Ereignis, für welches eine lange Vorbereitung notwendig war – sei es das Sammeln von Wünschen, das Lesen zwischen den Zeilen oder auch die Pflege seines unverkennbaren und einzigartigen Erkennungszeichens – ein Echtheitszertifikat sozusagen! Manchmal ist es Zeit zu gehen – in den Ruhestand sozusagen.

Offiziell bedankten sich – im Namen des Ortschaftsrates Schönfeld-Weißig – die Erste Stellvertretende Ortsvorsteherin Manuela Schreiter und der Leiter der Örtlichen Verwaltungsstelle Schönfeld-Weißig Stephan Förster für dieses langjährige und so liebevolle Engagement.

Wenn ich diese Worte schreibe, sind sie tatsächlich mit jeder Menge Emotionen verbunden, denn es sind auch unsere gemeinsamen 15 Jahre im Auftrag der Heimlichkeiten und der vielleicht schönsten Zeit im Jahr! Und so sage ich, als Veranstaltungsleiterin, ganz persönlich und von Herzen Danke für diese wundervolle, unvergessliche gemeinsame Zeit!

Wir wünschen Ihnen, lieber Werner Knorr, alles erdenklich Gute, eine gute Gesundheit und viel Freude bei allem was Sie tun!

Ihre Antje Kuntze

PS: Die kleinen und großen Leser des Hochlandkuriers unterliegen keiner Altersbeschränkung ... und was gibt es Schöneres, als an Träume zu glauben? Ich zähle auf Ihre Cleverness und bedanke mich für Ihr Verständnis! AK

■ Öffentliche Bekanntmachung über die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes zur Herstellung und zum Vertrieb des Hochlandkuriers

Projektnummer:	94.SW/ÖA/2023/HLK
Angebotszeitraum:	20. März 2023 – 20. April 2023
Vergabeart:	Dienstleistungskonzession
Lieferung/Leistung:	Hochlandkurier der Ortschaft Schönfeld-Weißig

Herstellung und Vertrieb in Verbindung mit den Vermarktungsrechten

Die Landeshauptstadt Dresden, Örtliche Verwaltungsstelle Schönfeld-Weißig handelnd für den Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig als Herausgeber des Infoblattes und offiziellen Mitteilungsblattes „Hochlandkurier“, beabsichtigt auf dem Wege der Vergabe einer Dienstleistungskonzession einen privaten Dienstleister oder Dienstleisterin mit der Herstellung und den Vertrieb des „Hochlandkuriers“ zu beauftragen. Damit verbunden ist die Einräumung der Vermarktungsrechte.

Mit seiner hohen Reputation als amtliches Medium, seinem engen Vertriebsnetz und der kostenfreien Abgabe ist der „Hochlandkurier“ ein attraktiver Werbeträger. Der „Hochlandkurier“ ist eine vom Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig herausgegebene Printpublikation. Der „Hochlandkurier“ ist ein kostenloses Infoblatt und offizielles Mitteilungsblatt der Ortschaft Schönfeld-Weißig. Er dient in erster Linie der Verbreitung amtlicher und offizieller Mitteilungen der Ortschaft Schönfeld-Weißig als Teil der Landeshauptstadt Dresden. Damit werden die Einwohnerinnen und Einwohner der Ortschaft Schönfeld-Weißig über Dienstleistungen, Angebote und die Arbeit der Stadtverwaltung informiert. Er ist eine wichtige Informationsquelle für amtliche Informationen und Ausschreibungen. Daneben besteht Raum für Mitteilungen und Veröffentlichungen von Vereinen und sonstigen Organisationen im Sinne der Traditions- und Heimatpflege sowie zur Pflege des Lebens in der Ortschaft Schönfeld-Weißig. Seine Grundlage findet der Hochlandkurier in § 3 der Eingliederungsvereinbarung zwischen der Gemeinde Schönfeld-Wei-

Big (ehem.) und der Landeshauptstadt Dresden.

Der „Hochlandkurier“ erscheint in 12 Ausgaben, immer zum Monatsanfang, mit einer Auflage von 9000 Stück und wird an über 6600 Haushalte im Schönfelder Hochland sowie weitere Auslagestellen verteilt; weiterhin ist er im Internet verfügbar.

Zielgruppe sind alle Bürgerinnen und Bürger der Ortschaft Schönfeld-Weißig sowie Unternehmen, die an öffentlichen Ausschreibungen teilnehmen wollen. Zum „Hochlandkurier“ gehören ein amtlicher und ein nicht-amtlicher Teil sowie ein Anzeigenteil (in einem Buch zusammengefasst).

Die Laufzeit der Dienstleistungskonzession ist befristet auf zwei Jahre. Die Dienstleistungskonzession soll am 01. Juni 2023 beginnen und am 31. Mai 2025 enden. Die weiteren Bestimmungen und Regelungen zur Dienstleistungskonzession regelt ein von den Parteien abzuschließender Vertrag. Zu diesem Zweck ist den Ausschreibungsunterlagen ein Vertragsentwurf als Anlage beigefügt. Dieser ist an den zu ergänzenden Stellen auszufüllen, ausgefertigt zu unterzeichnen und einzureichen.

Interessentinnen und Interessenten für den Erwerb der Dienstleistungskonzession werden hiermit aufgefordert, bis zum 20. April 2023 – Posteingang Örtliche Verwaltungsstelle Schönfeld-Weißig – ein Angebot abzugeben.

Die Ausschreibungsunterlagen sind abrufbar unter www.dresden.de/ausschreibungen, Unterseite „Sonstige Ausschreibungen“. Für den Versand per E-Mail senden sie Ihre Abforderung unter Angabe Ausschreibungsnummer an Hochlandkurier@dresden.de. Für den Postversand richten Sie Ihre Abforderung an die Örtliche Verwaltungsstelle Schönfeld-Weißig, Öffentlichkeitsarbeit, Bautzner Landstraße 291 in 01328 Dresden; bitte geben Sie auch hier die Ausschreibungsnummer an, weiterhin bitten wir um Beifügung eines frankierten A4 Umschlages.

Die Vergaberegeln nach GWB, VgV, KonzVgV, VOL/A und SächsVergabeG finden auf dieses Verfahren keine Anwendung.

Ortschaft Schönfeld-Weißig

AUSSCHREIBUNG zur Teilnahme am 25. HOCHLANDFEST der Ortschaft Schönfeld-Weißig

Datum: 9. und 10. September 2023 in Schönfeld

Ansprechpartner für Vorbereitung und Durchführung:

Öffentlichkeitsarbeit der Verwaltungsstelle Schönfeld-Weißig, Antje Kuntze (verantw.)
Telefon: 03 51 / 4 88 79 12 • Fax: 03 51 / 4 88 79 19 • E-Mail: AKuntze@dresden.de
Bautzner Landstraße 291 in 01328 Dresden; 2. Etage, Zimmer 207

Anmelden können sich mit diesem Anmeldebogen

- Markthändler*innen
- Vereine und Kindereinrichtungen des Schönfelder Hochlandes für eine Präsentation im Marktbereich
- Firmen zur Durchführung von Anschluss- und Serviceleistungen im Veranstaltungsbereich
- Künstler*innen für Auftritte im Bühnenprogramm
- alle, die zum Gelingen des Weihnachtsmarktes beitragen möchten

Das HOCHLANDFEST der Ortschaft Schönfeld-Weißig findet in Schönfeld rund um das Renaissanceschloss statt. Es kann nur eine begrenzte Anzahl an Standplätzen zugelassen werden.

Mit diesem Anmeldebogen wird das Interesse an einer Teilnahme am diesjährigen HOCHLANDFEST bekundet. Senden Sie bitte den ausgefüllten und unterschriebenen Anmeldebogen per E-Mail an AKuntze@dresden.de oder sende Sie diesen auf dem Postweg an o. g. Anschrift.

Kategorie: ☐ Handel ☐ Gastro ☐ Präsentation ☐ Bühne ☐ Firmen ☐ Sonstige

Firma / Name, Vorname:

Ansprechpartner*in:

Anschrift:

Telefon und E-Mail:

Angebot/Sortiment:

Benötigte Standfläche:

Markthütte wird benötigt (10 Euro / Tag): ☐ ja ☐ nein (begrenzte Anzahl; 3x2 m; Kabeltrommel, Regal, Verkaufslade)

Anreise mit eigenem Marktstand ☐ ja ☐ nein

Stromanschlüsse: x 230 V x 400 V

AUSZUG aus den Marktregeln:

1. Die Veranstaltung findet als öffentliche Veranstaltung am 09. und 10.09.2023 statt; für das Marktgeschehen mit Bühnenprogramm wird kein Eintritt erhoben; der Festzeltbereich ist zu der Abendveranstaltung am 09.09.2023 ab 19:00 Uhr nur gegen Eintrittsgeld zugänglich.
2. Für den Markthandel und das gastronomische Angebot werden Standgelder lt. Vertrag erhoben.
3. Eine Nichtbelegung des Standplatzes hat die Berechnung der doppelten Standgebühr zur Folge.
4. Standbetreiber*innen sind für alle gesetzlich notwendigen Anmeldungen, beim Verkauf von Lebensmitteln für die Einhaltung der Hygienbestimmungen und sonstiger Vorschriften, selbst verantwortlich und zu seinen Lasten.
5. Das Warenangebot ist mit der Marktleitung abzustimmen, der Verkauf von Kriegsspielzeug und pyrotechnischen Erzeugnissen ist nicht gestattet. Ähnliche Warensortimente können auf dem Markt vorhanden sein; ein grundsätzliches Konkurrenzverhalten ist somit nicht ausgeschlossen.

Mit Unterschrift unter der Anmeldung erklärt sich der Antragsteller als handlungsbevollmächtigt.

Datum, Unterschrift und Stempel Antragsteller

Ein wunderschönes Osterfest!

Osterfest

Heike Hauk

*Ich sehe die erste Biene fliegen.
Schau, den Schmetterling, da drüben.
Die Sonne strahlt aus voller Kraft.
Wie sie das im Frühling schafft.*

*Der Winter hat jetzt Platz gemacht.
Für den Frühling, wie gedacht.
Die Natur nimmt ihren Lauf.
Weckt sachte alle Blüten auf.*

*Selbst der Osterhasenmann,
malt jetzt bunte Eier an.
Ja und die Osterhasenfrau,
zählt und sortiert sie ganz genau.*

*So viel Leben, so viel Freude,
wunderschön ist es hier heute.
Die kleine Meise baut ihr Nest.
Für neues Leben, das steht fest.*

*Bunt und schön ist unsre Welt.
Ich wünsch mir, dass sie dir gefällt.
Lass uns gemeinsam unter Bäumen,
von Ostern und vom Frühling träumen.*



Wundervolle Zeilen von Heike Hauk ... lassen diese uns doch von Ostern und vom Frühling träumen. Auch vom Osterhasen, der die Eier versteckt, doch seit wann versteckt der Osterhase die Ostereier und bemalt er sie auch wirklich? Ich habe gestaunt, dass das schon so lange her ist - seit über 300 Jahren gilt der Osterhase als Überbringer des Ostereies - in der Komplettversion mit bemalen und verstecken. Erstmals erwähnt wird dies 1682 von Georg Franck, einem deutschen Mediziner und Botaniker, in der Schrift „Satyrae“. Frühere Überbringer des Ostereies wurden mit dem Osterhasen verdrängt - so waren u. a. Kuckuck (Schweiz), Osterfuchs (Westfalen), Storch (Thüringen) und Hahn (Böhmen) die Überbringer dieser österlichen Gabe.

Ostereier über Ostereier

... bemalte Hühnereier

... oder aus Schokolade, Marzipan oder Gelee

werden am Osterwochenende in Wohnungen, Häusern, Gärten, Parks usw. versteckt

Ein Osterei - ein bemaltes und verziertes, hartgekochtes Hühnerei, das verschenkt oder gegessen wird oder auch in ganz vielen Varianten als Schmuck aus Glas, Kunststoff, Holz usw. Das Färben der Eier ist eine weitverbreitete christliche Tradition, deren Ursprung nicht nachzuweisen ist. Es fallen immer wieder Hinweise auf die symbolische Bedeutung des Eies in der Antike sowie in anderen Kulturen und Religionen. In der christlichen Theologie ist das Ei das Symbol für die Auferstehung. Das Osterei in Deutschland wird erstmals im 14. Jahrhundert als „ein zu Ostern abzulieferndes Zinsei“ erwähnt.

Viele Bräuche und Traditionen zu Ostern, die uns in unserer Region begleiten - wie zum Beispiel der Sorbische Ostereiermarkt in Bautzen, die Osterreiter in der Oberlausitz, ein Ostereimuseum, Osterfeuer - als weltliche Sitte seit 1559 - und - und - und. Osterbräuche sind nicht nur auf kirchliches Gedenken zurückzuführen, sondern u. a. auch auf germanische und keltische Sonnenkulte, verschiedene Bräuche im Laufe vieler tausend Jahre zur Frühlingszeit.

Frohe Ostern!

wünscht Ihre Antje Kuntze

Wir gratulieren

Der Frohsinn ist, so wie im Leben, also auch in Kunst und Wissenschaft, der beste Schutz- und Hilfspatron.

Johann Wolfgang von Goethe

In diesem Sinn senden wir die herzlichsten Glückwünsche zum Geburtstag an alle kleinen und großen Geburtstagskinder im April! Starten Sie mit Herzenskraft und Freude in ein neues Lebensjahr, in welchem Sie Gesundheit, Glück und Wohlergehen begleiten mögen. Mögen sich Ihre Wünsche und Träume erfüllen!
Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig schließt sich diesen Glückwünschen den nachfolgenden Jubilaren zum ganz besonderen Ehrentag die herzlichsten Glückwünsche. Auf das Sie ihren Ehrentag genießen und stets von Gesundheit, Glück und Wohlergehen begleitet sein mögen.



Die besten Wünsche sendet Ihre und Eure Antje Kuntze

Ihren besonderen Ehrentag feiern in ...

Cunnersdorf

Herr Helmut Kunath
begeht am 22.04.2023 seinen 70. Geburtstag

Eschdorf

Herr Heinz Pohl
begeht am 12.04.2023 seinen 80. Geburtstag

Frau Elvira Schulz
begeht am 05.04.2023 ihren 70. Geburtstag

Gönnsdorf

Frau Karin Kircheis
begeht am 07.04.2023 ihren 85. Geburtstag

Frau Sigrid Hampe
begeht am 16.04.2023 ihren 85. Geburtstag

Herr Wolfgang Kurth
begeht am 19.04.2023 seinen 85. Geburtstag

Herr Dr. Karl-Heinz Heinig
begeht am 20.04.2023 seinen 75. Geburtstag

Frau Karin Lachnit
begeht am 07.04.2023 ihren 70. Geburtstag

Pappritz

Herr Peter Eggert
begeht am 17.04.2023 seinen 85. Geburtstag

Reitzendorf

Herr Helmut Jentsch
begeht am 18.04.2023 seinen 70. Geburtstag

Rockau

Frau Margit Körbitz
begeht am 09.04.2023 ihren 70. Geburtstag

Rossendorf

Frau Anita Böhme
begeht am 30.04.2023 ihren 70. Geburtstag

Schönfeld

Herr Hellfried Heidel
begeht am 29.04.2023 seinen 75. Geburtstag

Herr Stefan Blömer
begeht am 30.04.2023 seinen 70. Geburtstag

Schullwitz

Frau Leonore Töpfer
begeht am 10.04.2023 ihren 75. Geburtstag

Frau Maria Gerloff
begeht am 19.04.2023 ihren 75. Geburtstag

Frau Ursula Bellmann
begeht am 03.05.2023 ihren 70. Geburtstag

Weißig

Frau Asta Rose
begeht am 19.04.2023 ihren 90. Geburtstag

Frau Christine Seifert
begeht am 08.04.2023 ihren 85. Geburtstag

Frau Margitta Schulz
begeht am 09.04.2023 ihren 85. Geburtstag

Herr Wolfgang Koth
begeht am 13.04.2023 seinen 85. Geburtstag

Herr Siegfried Kieslich
begeht am 18.04.2023 seinen 85. Geburtstag

Herr Günter Knür
begeht am 18.04.2023 seinen 85. Geburtstag

Herr Wolfgang Beck
begeht am 11.04.2023 seinen 80. Geburtstag

Frau Helene Martens
begeht am 14.04.2023 ihren 80. Geburtstag

Herr Bernd Teßner
begeht am 19.04.2023 seinen 80. Geburtstag

Frau Gerlinde Liebig
begeht am 03.05.2023 ihren 80. Geburtstag

Herr Werner König
begeht am 29.04.2023 seinen 75. Geburtstag

Herr Günther Lohberger
begeht am 18.04.2023 seinen 70. Geburtstag

Herr Gottfried Strauch
begeht am 22.04.2023 seinen 70. Geburtstag

Frau Dorothee Krügel
begeht am 26.04.2023 ihren 70. Geburtstag

Herr Claus-Dieter Rüger
begeht am 28.04.2023 seinen 70. Geburtstag

Frau Monika Eichhorn
begeht am 30.04.2023 ihren 70. Geburtstag

Katholische Kirchen

■ Am Hochwald 2, 01324 Dresden * Tel. 03 51 / 2 68 33 08 *
 Fax: 03 51 / 2 68 32 14
 Bürozeiten: Die. 10 – 12 Uhr, Do. 15 – 17 Uhr Frau Burghardt
 Mi. 10 – 12 Uhr Barkasse, Frau Boddin
 Pfarrer André Lommatzsch, Tel. 03 51 / 2 68 33 08,
 E-Mail: Andre.Lommatzsch@pfarrei-bddmei.de

Hinweise für Rollstuhlfahrer:
 Pfarrkirche, Schlosskapelle und Gemeindehaus sind für Rollstuhlfahrer zu erreichen. In Pillnitz bitte bei der Schlosswache melden.
 Termine finden Sie im Internet unter www.st-martin.dresden.de

Regelmäßige Gottesdienste St. Petrus Canisius - Pillnitz

Sonntag	09:00 Uhr	Eucharistie, Schlosskapelle (nicht am 02.04.23)
Mittwoch	17:30 Uhr	Rosenkranzandacht, Kapelle Maria am Wege
Mittwoch	18:00 Uhr	Eucharistie, Kapelle Maria am Wege

Regelmäßige Gottesdienste St. Hubertus – Weißer Hirsch

Samstag	18:00 Uhr	Eucharistiefeier (nicht am 01.04.23)
Sonntag	10:45 Uhr	Eucharistiefeier (nicht am 09.04.23)
Dienstag	08:30 Uhr	Eucharistiefeier

Mittwoch	19:00 Uhr	Abendgebet
Donnerstag	09:00 Uhr	Eucharistie (nur am 13.04.23)
Freitag	17:30 Uhr	Rosenkranzandacht (nicht am 07.04.23)
Freitag	18:00 Uhr	Eucharistiefeier (nicht am 07.04.23)

Besondere Gottesdienste zur Osterzeit

Fr., 31.03.	17:00 Uhr	Kreuzwegandacht, Hoheneichen
Fr., 31.03.	18:00 Uhr	Kreuzwegandacht, St. Hubertus
Sa., 01.04.	18:00 Uhr	Eucharistiefeier zu Palmsonntag, Schlosskapelle Pillnitz
So., 02.04.	18:00 Uhr	Palmsonntagsgottesdienst, St. Hubertus
Do., 06.04.	18:00 Uhr	Eucharistie vom letzten Abendmahl (anschl. Agape), St. Hubertus
Do., 06.04.	19:00 Uhr	Anbetung, Kapelle Maria am Wege
Fr., 07.04.	10:00 Uhr	Familienkreuzweg, St. Hubertus
Fr., 07.04.	15:00 Uhr	Karfreitagsliturgie, St. Hubertus
Fr., 07.04.	15:00 Uhr	Karfreitagsliturgie, Schlosskapelle Pillnitz
So., 09.04.	05:00 Uhr	Feier der Osternacht, St. Hubertus
So., 09.04.	09:00 Uhr	Eucharistiefeier zu Ostersonntag, Schlosskapelle Pillnitz

Achtung: Von April bis September ist die Kapelle Maria am Wege immer jeden letzten Sonntag im Monat von 14:00 bis 16:00 Uhr geöffnet. Im April am 29.04.2023.





**Feuerwache 26
Dresden-Weißig**

Die Feuerwehr Weißig lädt zum

OSTERFEUER

in familiärer & geselliger
Atmosphäre



Scan mich
für alle Infos!



Samstag, 8. April 2023
Anzünden 18 Uhr



Gerätehaus Weißig
Südstraße 18

Stadtteilfeuerwehr
Dresden-Weißig
Südstraße 18
01328 Dresden

 feuerwehr-weissig.de
 fb.com/fwweissig
 [feuerwehr_weissig](https://www.instagram.com/feuerwehr_weissig)

Kirchliche Nachrichten

■ Evangelisch-Lutherische Kirchen

■ Kirchgemeinde Bühlau

St. Michael Dresden-Bühlau, Quohrener Straße 18, 01324 Dresden
Tel. 03 51 / 2 68 30 28, FAX 03 51 / 2 68 37 38
E-Mail: kg.dresden_buehlau@evlks.de
Homepage: www.michaelsengel.de

■ Kirchgemeinde Eschdorf-Dittersbach

Aktuelle Informationen werden in den Schaukästen und auf der Homepage www.kirchspiel-dittersbach-eschdorf.de veröffentlicht.

So., 23.04.2023	10:00 Uhr	Tauf-Gottesdienst mit festlicher Kammermusik
So., 20.04.2023	18:00 Uhr	Frühlingsandacht unter'm Maibaum mit Bläsern

■ Kirchgemeinde Schönfeld-Weißig

Hauptstr. 18, 01328 Dresden, Tel. 0351/2683257
E-Mail: kg.schoenfeld_weissig@evlks.de
Homepage: www.kirchgemeinde-schoenfeld-weissig.de



Öffnungszeiten Kirchgemeindebüro und Friedhofsverwaltung:

- **Pfarrhaus Weißig:** Montag 13 bis 15 Uhr; Dienstag 8 bis 10 Uhr; Donnerstag 16 bis 18 Uhr
- **Pfarrhaus Schönfeld:** Mittwoch 15 bis 16 Uhr
(in Schönfeld keine telefonische Erreichbarkeit)

■ Geplante Gottesdienste

So., 02.04.2023	09:30 Uhr	Gottesdienst mit Jubelkonfirmation in Weißig
So., 02.04.2023	09:30 Uhr	Gottesdienst mit Jubelkonfirmation in Weißig
Do., 06.04.2023	19:00 Uhr	Tischabendmahl in Weißig
Fr., 07.04.2023	09:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Schönfeld
	14:00 Uhr	Musikalische Andacht zur Sterbestunde mit der Matthäusp passion von M. Vulpus in Weißig
So., 09.04.2023	10:00 Uhr	Familiengottesdienst mit Kurrende-Musical in Weißig
Mo., 10.04.2023	10:00 Uhr	Regionalgottesdienst in Schönfeld
So., 16.04.2023	09:30 Uhr	Gottesdienst in Schönfeld
So., 23.04.2023	09:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Weißig, Musik: Instrumentalkreis
So., 30.04.2023	09:30 Uhr	Familienfreundlicher Gottesdienst mit anschl. Kirchenkaffee in Schönfeld, Musik: Chor
So., 07.05.2023	09:30 Uhr	Gottesdienst, ausgestaltet von den Konfirmanden in Weißig

■ Konzert am Karfreitag, 07.04.2023, 14:00 Uhr, in der Kirche Weißig

Musikalische Andacht zur Sterbestunde
Matthäusp passion von Melchior Vulpus; es singen Chor und Solisten der
Kirchgemeinde Schönfeld-Weißig.
Jesus: Prof. Reinhardt Gröschel; Evangelist: Darius Herrman
Leitung: Franziska Ramsch; Eintritt frei – wir bitten um Spenden

■ Unsere Bauvorhaben Weißiger Pfarrscheune

Ein großes Dankeschön allen Spendern, die zur mittlerweile erreichten Spendensumme von ca. 32.000 Euro beigetragen haben. Wir sammeln für dieses Projekt weiter, um die restlichen 38.000 Euro an Spenden zu erreichen. In den Wintermonaten haben die Bauarbeiten pausiert, aus Gründen von Kälte konnte nicht weitergearbeitet werden. Es wird jedoch zeitnah wieder losgehen. Zunächst wird an der Giebelseite weitergearbeitet. Es wird eine Plane angebracht, um dann die Bretter in Ruhe abbauen und ersetzen zu können. Gott segne das Bauvorhaben und alle, die es im Gebet, mit tatkräftiger Hilfe oder finanziell unterstützen!

■ Prüfung der Verkehrssicherheit der Grabmale und baulichen Anlagen auf unseren Friedhöfen Schönfeld und Weißig

Nach den Bestimmungen der Friedhofsordnung ist der Friedhofsträger verpflichtet, jährlich nach Beendigung der Frostperiode die Grabmale und sonstigen baulichen Anlagen auf den Friedhöfen auf ihre Verkehrssicherheit zu überprüfen. Diese Überprüfung findet auf unseren Friedhöfen in Schönfeld und Weißig in der Woche vom 17. bis 21.04.2023 statt. Gemäß der Friedhofsordnung ist der Nutzungsberechtigte verpflichtet, das Grabmal und sonstige bauliche Anlagen an der Grabstätte dauerhaft in einem ordnungsgemäßen Zustand zu halten. Der Kirchenvorstand als Träger der Friedhöfe Schönfeld und Weißig

■ Unterwegs im Land der Kreuzsteine

Einladung zum Kaminabend am 05.05.2023, 19:30 Uhr, Gemeindesaal Weißig

Armenien bezeichnet sich selbst als das Land der Kreuzsteine. Die Kreuzsteine sind allgegenwärtige Zeugnisse, wie das Land als erstes überhaupt sich vom Christsein getragen weiß. Qua Geburt gehört jeder Bewohner selbstverständlich zur Apostolischen Kirche Armeniens. Noahs Berg, der Ararat ist weit im Land zu sehen und wer genau hinschaut, sieht knapp unterm Gipfel die Reste der Arche ...

Christiane und Stefan Dumke waren im Oktober 2023 eine Woche lang mit einer Reisegruppe im Land unterwegs. Sie besuchten Klöster, Tempel und Museen und begegneten den gastfreundlichen Menschen des Landes. Gern teilen sie ihre Eindrücke und neuen Erfahrungen mit Interessierten bei Vortrag und Bildern, Klängen und Rhythmen von Herrn Setzmann und im austauschenden Gespräch.



Das Kloster Chor Wirap
So sieht sich das Land: Älteste
Weinkultur und frühestes
christliches Land der Welt und
über allem der Ararat.



■ Christus Gemeinde Hochland

Sonntag	10:30 Uhr	Gottesdienst im Gasthof Weißig *
		parallel Kinderprogramm
Sonntag, 02.04.2023		KEIN Gottesdienst,
		wir sind auf Gemeindefreizeit.
Freitag 14tägig	16:30 Uhr	Teenietreff für Jungs **
		und Teenkreis für Mädels**
Freitag 14tägig	19:00 Uhr	Jugend **
		im Kinder-und Jugendhaus PEP

* Unsere Gottesdienste finden normalerweise im Gasthof Weißig im 1. OG und zur Zeit auch online statt.

** Bei Interesse an weiteren Veranstaltungen, bitte eine E-Mail an buero@cgh-dresden.de schicken.

■ WasWannWo – Veranstaltungen im April

unter Vorbehalt und unter Beachtung der derzeit geltenden Bestimmungen
Bitte informieren Sie sich über die angegebenen Kontaktdaten über Öffnungszeiten und das Stattfinden von Veranstaltungen!

■ Eschdorf Seniorentreff Eschdorf Alte Schule, Vereinsraum	19.04.2023, 14:00 Uhr	gemütliches Beisammensein
■ Pappritz Dorfklub Pappritz e. V. Bürgerhaus Pappritz, Schulstr. 8	Mittwoch, 18:00 Uhr Donnerstag, 20:00 Uhr	Frauensportgruppe Probe Elbhangchor
AG Natur im Schönfelder Hochland Bürgerhaus Pappritz, Schulstraße 8	Dienstag, 25.04., 17:30 Uhr	www.nabu-dresden.de schoenfelder-hochland@nabu.de
Ortschaftsrätin Manuela Schott (Bündnis 90/ Die Grünen)	jeden 2. Dienstag des Monats, ab 17:00 Uhr	Online-Bürgersprechstunde https://gruenlink.de/2ic7
■ Reitzendorf Heimatverein Schönfelder Hochland e. V. Kleinbauernmuseum Reitzendorf, Schullwitzer Str. 3 Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 09:00 bis 16:00 Uhr; Wochenende und Feiertage 13:00 bis 17:00 Uhr		Ausstellung Ostern im Kleinbauernmuseum Kunstwerke verschiedener Künstler
■ Schönfeld Seniengruppe Schönfeld Gaststätte „Zur Alten Brauerei“, Markt 3	19.04., 11:30 Uhr	gemütliches Beisammensein
Rassegeflügelzüchterverein Weißig und Umgebung e. V. Vereinsheim Meinhardtweg 4	14.04., 19:00 Uhr	Monatsversammlung
■ Schullwitz Seniorenrunde Schullwitz Gaststätte Am Triebenberg, Bühlauser Str. 9	06.04., 15:00 Uhr 04.05., 15:00 Uhr	gemütliches Beisammensein gemütliches Beisammensein
■ Zaschendorf Seniorenrunde Zaschendorf Feuerwehrraum Talblick 5	27.04., 16:00 Uhr	gemütliches Beisammensein
■ Weiteres: Verkehrsteilnehmerschulung Nächste Termine im Mai, August, November – nähere Einzelheiten in den jeweiligen Ausgaben des Hochlandkuriers FREUNDE FREIZEIT KULTUR – Menschen niveauvoll verbinden Nähere Informationen unter www.freizeitdresden.de oder beim Weißiger Günter Kuhr, 01 76 / 57 97 60 30 Imkerverein Weißig und Umgebung e. V. – siehe Info unter: www.dresdnerhochlandimker.de Selbsthilfegruppe Farbenfrohe Depression Kreativraum (Seitengebäude) Bautzner Landstraße 179 in 01324 Dresden; Telefon: 01 70 / 8 04 56 67 E-Mail: kontakt@farbenfrohe-depression.de ; Nähere Informationen unter www.farbenfrohe-depression.de Anonyme Alkoholiker, Gruppe Körnerplatz; Beratungszentrum Bülowh / Seiteneingang, Pillnitzer Landstr. 12, 01326 Dresden Donnerstag, 19:00 Uhr, wöchentliche Treffen BÜLOWH Beratungs- und Begegnungszentrum für Senioren – Pillnitzer Landstraße 12, 01326 Dresden, Telefon: (03 51) 26 88 988 jeden Mittwoch, 13:00 Uhr: Rommé ■ Freitag, 14./21./28., 10:00 Uhr: Fröhliches Gedächtnistraining mit Frau Fischwasser oder Frau Brandt ■ Mittwoch, 12.04.2023: Wandergruppe „Von der Gartenstadt Hellerau durch die Dresdner Heide“, Treff: 10:00 Uhr, Linie 8, Haltestelle „Am Hellerrand“ ■ Dienstag, 04.04.2023, 15:00 Uhr: „Die Geschichte der Uniklinik Dresden“, Bildvortrag ■ Dienstag, 11.04.2023, 15:00 Uhr: „Natur und Kultur rund um den Gardasee“, Bildvortrag ■ Dienstag, 18.04.2023, 15:00 Uhr: „Dresden alte Stadt mit neuem Gesicht – Burgen rings um Dresden“, Bildvortrag ■ Dienstag, 25.04.2023, Achtung bereits 14.30 Uhr: „Unbekanntes Thüringen Teil II“, Bildvortrag ■ Donnerstag, 27.04.2023, 10:00 bis 11:00 Uhr: Start der Schulungsreihe für Menschen mit Demenz, Anmeldung erforderlich ■ Samstag, 15./22./29.04.2023, 09:30 Uhr bis 12:30 Uhr: Anmeldung erforderlich „Zu Hause pflegen leicht gemacht – von den Pflegekasen anerkannter Pflegekurs“		

■ Die Stadtteilfeuerwehr Eschdorf lädt ein, zum „1. Eschdorfer Lebensrettertag“

Wir möchten gern alle Bürgerinnen und Bürger am 23.04.2023 zum „1. Eschdorfer Lebensrettertag“ einladen. Jeder ist bestimmt schon mal in eine Situation gekommen, wo Erste Hilfe benötigt wurde, egal ob daheim oder unterwegs. Sei es ein Pflaster zu kleben, eine Bandage anzulegen oder eine Kühlung vorzunehmen. Aber die erste Hilfe geht weit darüber hinaus und niemand braucht Scheu oder Angst davor zu haben. Daher bieten wir euch an, alles etwas aufzufrischen um die Scheu davor zu nehmen.



■ Was wird geboten?

Es werden verschiedene Stationen aufgebaut sein wo man sich selbst mit unterschiedlichen Maßnahmen und Materialien vertraut machen kann. Es wird auch ein Rettungswagen vor Ort sein, so dass auch dort mal hineingeschnuppert werden kann um zu sehen, was dieser so mit sich führt und was im Notfall damit gemacht werden kann.

Im Vordergrund soll aber stehen, dass „Erste Hilfe“ jeder leisten kann und niemand Angst davor zu haben braucht etwas falsch zu machen. Denn falsch ist nur, wenn man nichts tut! Also dickes Kreuz im Kalender machen und am 23.04.2023 nach Eschdorf ans Gerätehaus der Stadtteilfeuerwehr Eschdorf kommen.

Beginn: 10:00 Uhr, Ende des Stationsbetriebes: ca. 14:00 Uhr

Danach kann sich gern noch in gemütlicher Atmosphäre über das aufgefrischte Wissen oder das Ein und Andere bei Bratwurst und Getränken unterhalten werden. Natürlich wird auch während der gesamten Zeit für das leibliche Wohl gesorgt sein! Unsere kleinen Gäste sollen ebenfalls nicht zu kurz kommen, so dass keine lange Weile aufkommen sollte. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und eine rege Teilnahme an den Stationen.

Bis dahin,
ihre Kameradinnen und Kameraden der Stadtteilfeuerwehr Eschdorf!

ESCHDORFER KINDERTREFF

Liebe Kinder, liebe Eltern!

Unser Kindertreff findet nun schon seit 2020 erfolgreich in Eschdorf statt.

Wir haben miteinander immer sehr viel Spaß, waren kreativ - haben gebackt, gemalt, gebacken und gesungen. Gemeinsam sind wir auf Erkundungstour in unserer schönen Umgebung gegangen. Im Herbst sammelten wir die Gaben für das Erntedankfest ein.

Es liegt uns enorm am Herzen, dass der Kindertreff in Eschdorf weitergeführt wird und deshalb haben uns auf die Suche nach Unterstützung gemacht und - zum Glück - auch gefunden. Ab sofort greifen uns drei Eschdorferinnen bei der Durchführung und Organisation unter die Arme. Wir sind dafür sehr dankbar und freuen uns natürlich darauf!

Um zukünftig besser für die kleinen und großen Kinder planen zu können, werden wir ab April den Kindertreff mit Anmeldung einführen. Dafür haben wir extra eine E-Mail-Adresse angelegt. Unter kindertreff-eschdorf@web.de können die Kinder angemeldet werden. Selbstverständlich kann diese E-Mail-Adresse auch für Vorschläge und/oder Anregungen genutzt werden. Auch über weitere Unterstützer würden wir uns freuen!

Der nächste Kindertreff findet schon am 15.04.2023 um 10:00 Uhr im Pfarrhof Eschdorf statt. Zu Gast wird die Hundestaffel der Polizei sein.

Bis dahin!
Euer Kindertreff-Team



Freundeskreis Eschdorf

■ Maibaumfest

Am Sonntag, 30. April 2023, laden wir

- 17:00 Uhr ALLE KINDER, die Lust haben, den Maibaum zu schmücken, ganz herzlich in die Eschdorfer KULTURSCHEUNE ein. Nach dem Schmücken des Maibaumes wollen wir diesen
- 18:00 Uhr bei einer kleinen Frühlingsandacht vor der Kulturscheune aufstellen. Dazu laden wir alle, ob alt oder jung ganz herzlich ein!
- Nach der Frühlingsandacht reicht der Freundeskreis Eschdorf e. V. Getränke und Würstchen zum geselligen Beisammensein.

Wir freuen uns auf Euch

Euer Kindertreff-Team und Freundeskreis Eschdorf e. V.

■ Eschdorfer Wandergruppe

Diesmal laden wir wieder zu einer ganz besonderen Wanderung ein: **DER OSTERWANDERUNG.**

Am Ostersonntagmorgen, am **9. April**, wollen wir schon frühzeitig die Ostersonne auf der Bank am Plattenweg vor dem Abzweig zum "Pfarrbusch" Richtung Hohe Brücken gemeinsam begrüßen. Laut Kalender geht an diesem Morgen die Sonne in Dresden 6:24 Uhr auf. Wir treffen uns deshalb spätestens 6:15 Uhr an dieser Bank. Jeder wandert, abhängig von seinem gewohnten Tempo, unabhängig voneinander, vom Eschdorfer Bahnhofchen den Plattenweg hinauf Richtung TRIEBENBERG bis zum "Pfarrbusch" und der davor befindlichen Bank. Hier treffen wir uns rechtzeitig, um die Ostersonne und die Ostermorgen-Glocken der umliegenden Kirchen zu genießen. Danach wandern wir miteinander hinab in's Tal nach Eschdorf zum gemeinsamen OSTERFRÜHSTÜCK, das wir bei gutem Wetter im Freien, bei Kälte im geheizten Gemeinderaum des Eschdorfer Pfarrhauses einnehmen wollen. Bitte bringen Sie dafür in ihrem Wanderrucksack Verpflegung, Getränke und ein Sitzkissen mit. Wir freuen uns auf Sie.

Im Namen des Freundeskreises Eschdorf e. V.
Ihr Matthias Schille

■ Darmspiegelung – Gar nicht so schlimm wie man denkt

Am 10. Februar hatten wir den Darmspezialisten Dr. med. Johannes Schilling, Oberarzt Visceralchirurgie an der Asklepios ASB Klinik Radeberg, zu Gast bei unserem Stammtisch. Dr. Schilling hielt einen sehr anschaulichen Vortrag mit vielen Bildern zum Thema Darmspiegelung. Er erklärte die einzelnen Schritte einer Darmspiegelung und zeigte Aufnahmen aus dem Darm von gesunden und erkrankten Patienten. Außerdem hatte er verschiedene Geräte mit, die bei der Darmspiegelung zum Einsatz kommen, u.a. ein speziell für diesen Einsatz angepasstes Endoskop (Koloskop). Im Laufe seines Vortrages machte Dr. Schilling die Wichtigkeit einer solchen Untersuchung sehr deutlich. Dazu präsentierte er Statistiken, dass ca. nur 10% der Berechtigten eine solche Vorsorgeuntersuchung wahrnehmen, die wahrlich ein kleiner Klacks im Gegensatz zu einer nicht erkannten Darmkrebserkrankung ist. Im Anschluss an den Vortrag entwickelten sich Einzelgespräche, bei denen der eine oder andere Aspekt noch vertieft werden konnte. Es war alles in Allem ein sehr informativer und gelungener Abend.

Sören Kliem im Namen des Freundeskreises Eschdorf (www.eschdorf.de)

■ Kontakt:

Freundeskreis Eschdorf, Kirchberg 4, 01328 Dresden
Telefon: 03 50 26 / 95 51 41
E-Mail: info@eschdorf.de
Homepage: www.eschdorf.de



■ Was gibt's Neues von der Sternwarte?

Wie an jedem 2. Montag eines Monats führte uns am 13.02.2023 Dr. Frank Bok durch das astronomische Jahr 2023. Er warf einen Blick in die nähere Zukunft des Sternenhimmels – nicht nur über Dresden. Astronomische Highlights sowie wichtige Veranstaltungstermine wurden erläutert und Tipps für astronomische Urlaubsreisen rund um die Welt geliefert. Am 05. März besuchte uns wieder einmal eine größere Besuchergruppe. Herr Kuhr, der Leiter der „Freizeit in Dresden“ kam mit 19 Damen und Herren aus Dresden und Umgebung, die sich für das „Werden und Wirken der Sternwarte“ interessierten. Ausgerechnet an diesem Tag war das Wetter gruselig schlecht. Bewundernswert, dass für die Wandergruppe Pillnitz das nächste Ziel war.

Astronomisch gab es Anfang März Interessantes am Nachthimmel zu sehen. Unser Sternwartenmitglied Dr. Gerhard Geipel beschäftigt sich mit der Astrofotographie. Ein schönes Hobby, das viel Geduld erfordert und mitunter auch Nachtschlaf. Anhand der Aufnahmen von der Jupiter-Venusbegegnung beschreibt er die Entstehung der drei Fotos. Am 2. März stand Jupiter in Konjunktion mit Venus, was leider nur tagsüber zu sehen gewesen wäre. Der Abend davor und der Abend am 2.3. boten allerdings ausreichend Gelegenheit, beide Planeten eng beieinander zu beobachten. Der minimale Abstand am Abend des 1. März betrug nur 0.6° . Etwa eine halbe Stunde nach Sonnenuntergang (17:50 Uhr) bis etwa 20:20 Uhr waren die beiden Planeten die hellsten Objekte am Abendhimmel. Aufgenommen wurden alle an der Straße zum Trieben-berg in der Nähe des Windmüllerhauses. Als Kamera kam eine Nikon Z6 Vollformatkamera zum Einsatz. Als Objektiv wurde ein Tamron 35-150mm verwendet, wobei die Brennweite zwischen 56 und 62 mm betrug. Die Belichtungszeiten betrugen $1/25$ s bzw. 2 s. Die Blende war auf $f/3.2$ eingestellt und der Iso-Wert lag zwischen 1260 und 2000. Natürlich war die Kamera auf einem Stativ montiert. Die Bilder sind mit Capture-One nachbearbeitet und in Paint auf den etwa gleichen Bildausschnitt reduziert worden. Die Bilder zeigen recht gut, das Astrofotografie auch mit einfacher Ausrüstung schon gelingt.

Das erste Bild zeigt die Situation am 01.03. etwa 19:40 Uhr. Links etwas kleiner, auf Grund der großen Entfernung Jupiter und rechts hell erleuchtet die Venus. Im Bild 2 ist die gleiche Situation zu sehen, auch 19:40 Uhr, allerdings einen Tag später. Relativ gut sichtbar ist die Bewegung der Venus zum Jupiter Richtung Ost, wobei auch Jupiter sich etwas in diese Richtung bewegt hat. Bei genauer Betrachtung des Bildes ist auch einer der vier Galileischen Monde des Jupiter zu erkennen. Bild 3 ist wieder vom 01.03. allerdings etwa 90 Minuten später. Wenige Minuten danach haben sich beide Planeten hinter dem Dach der Mühle versteckt. Das erste und das dritte Bild entstammen einer Aufnahmeserie von etwa 600 Bildern, aus denen ein kurzes Zeitraffervideo entstand.

Im April ist am Nachthimmel leider nicht viel zu sehen. Merkur erreicht am 11.4.2023 seinen größtmöglichen östlichen Abstand zur Sonne, ist also am Abend günstig zu sehen. Die nächste enge Planetenkonstellation ist dann im Juni zu beobachten, wenn Venus auf Mars trifft und sich sogar noch die schmale Mondsichel hinzugesellt.



■ Öffnungszeiten im März

montags 20:00 Uhr außer an Feiertagen

■ Termine

07.04.2023 Karfreitag keine Schüler-AG

10.04.2023 Ostermontag, kein Vortrag und keine Schüler-AG

■ Schüler-AGs

montags und dienstags 16:30 bis 17:30 Uhr für Grundschüler
freitags 19:00 Uhr für 5. bis 12. Klassen

■ Kontakt:

Sternwarte Dresden-Gönnsdorf
Weißiger Landstraße 6, 01328 Dresden
Homepage: www.sternwarte-goennsdorf.de
E-Mail: info@sternwarte-goennsdorf.de
Telefon: 0160-94806100



■ Kindertagesstätte Wiesenfrösche Reitzendorf

■ Reitzendorfer „Wiesenfrösche“ rodeln ins neue Jahr

Nachdem das neue Jahr ohne Schnee begonnen hat, haben die Schmetterlinge der ASB-Kita „Wiesenfrösche“ einen Brief an Frau Holle geschickt. Und sie hat tatsächlich reagiert – es hat richtig viel geschneit. Endlich konnten die Kinder den hauseigenen Rodelberg nutzen und nach Herzenslust im Schnee toben.

Dieser wurde von den Kolleginnen auch direkt aufgegriffen und in ein kleines Projekt eingebettet. In musikalischen, kreativen und wissenswerten kleinen Angeboten erweiterten die Kinder mit großer Freude ihren Wissensschatz rund um das Thema Winter und Tiere in der kalten Jahreszeit.



Die Thematik Experimente war dabei ebenso präsent. Was gibt es Schöneres, als bei kaltem grauem Wetter vor einem schönen kleinen Feuer zu sitzen? Gemeinsam mit dem Feuergeist „Funkhi“ erlebten die Kinder spannende Experimente wie beispielsweise „Teebeutelraketen“ und „Brennstoffvergleiche“.

Der Monat Februar war ganz auf den Fasching ausgerichtet. So war es nicht verwunderlich, dass sich die Einrichtung des Arbeiter Samariter Bundes in ein buntes Girlandenmeer verwandelte. Am 21.2. wurde als Highlight ein großes Faschingsfest gefeiert. Die kleinen Ritter, Prinzessinnen, Piraten und anderen Gäste hatten große Freude an zahlreichen bunten Faschingsspielen sowie dem gemeinsamen Tanz und Singen. Zur Stärkung gab es ein unglaubliches Büffet. Organisiert durch die Eltern bogen sich die Tische förmlich unter den vielen Leckereien. Dafür bedanken wir uns an dieser Stelle ganz herzlich für Ihre Unterstützung. Es war ein gelungenes Fest.

Der Monat März hält einen Besuch bei der Feuerwehr bereit und dann steht bald schon das Osterfest im April an. Die Kinder können es bereits jetzt kaum erwarten, auf Osternestsuche zu gehen.

Ende April ist auch wieder eine große gemeinsame Frühjahrsputz-Aktion geplant.

Großes Highlight in diesem Jahr wird das Jubiläums-Sommerfest am 19.6.23. Das 40-jähriges Bestehen der Kita am Standort Reitzendorf muss gebührend gefeiert werden. Der Elternrat und die Mitarbeiterinnen der Einrichtung laden alle herzlich ein, gemeinsam Geburtstag zu feiern. Geplant sind eine Hüpfburg, ein Karussell und viele weitere Aktionen, die Kindern und Erwachsenen Spaß bereiten.



Jetzt aber freuen sich die Kinder der ASB-Kita „Wiesenfrösche“ erst einmal auf den Frühling und viele neue Kita-Freunde. Wir haben noch Kapazitäten für die Krippe und den Kindergartenbereich. Bei Interesse melden Sie sich gern persönlich bei der Kita-Leitung Evelyn Babatz unter 0351/261 82 17 oder unter wiesenfroesche@asb-dresden-kamenz.de oder kommen Sie auf einen Besuch einfach auf der Zschendorfer Straße 31 in Reitzendorf vorbei. Wir freuen uns auf Sie.

Der Elternrat und die Kitaleitung



■ **Aktuelles aus der Kindertagesstätte Am Hutberg**

■ **Der Förderverein lädt ein zum Ersten Hochland Flohmarkt**



Gebt Euren alten Schätzen ein neues Zuhause! Ob günstige Stücke oder etwas ganz Besonderes, auf dem Hochland-Flohmarkt kann bald jeder seine guten Dinge an den Mann/ die Frau bringen. Der 1. Hochland-Flohmarkt ist ein gemeinschaftliches Projekt der SG Weißig e. V. und

dem Förderverein ASB-Kita „Am Hutberg“ Dresden e.V.

Wir laden Sie/Euch aus dem Schönfelder Hochland, am **01.07.2023, von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr**, zum entspannten Trödeln, Bummeln, Verkaufen und Schlemmen ein. Jeder angemeldete private Verkäufer (keine gewerblichen Verkäufer), ob Jung oder Alt, hat die Möglichkeit, gut erhaltenes Spielzeug, Kleidung (aller Größen), Dachboden- und Kellerschätze und vieles mehr zu veräußern.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt, wobei wir uns auch über jede Kuchenspende freuen. Nach dem Stöbern und Trödeln kann bei einem kleinen Snack mit Nachbarn, Bekannten und Verwandten noch ein kleiner Plausch gehalten werden. Macht mit und seid dabei, ob als Verkäufer, Schnäppchenjäger, Kuchenbäcker oder Besucher.

Wir freuen uns auf Euch und auf einen schönen gemeinsamen Nachmittag.

Veranstaltungsort: Sportpark SG Weißig e.V., Außengelände Heinrich-Lange-Straße 37 in 01328 Dresden

Standgebühr: 5 Euro + Kuchen oder 10 Euro (gern auch reine Kuchenspenden)

Anmeldung/Fragen unter: E-Mail: hochlandflohmarkt@gmail.com
Telefon: 01 57 / 33 32 27 07



Städtische
Bibliotheken
Dresden



Wir laden herzlich ein zum
„BÜCHERTAG“



anlässlich des 1. Geburtstages der neuen Bibliothek Pappritz

am Samstag, den 22. April 2023

von 14.00 – 17.00 Uhr

ins Bürgerhaus Schulstraße 8



Vor - Lesen * Selbst - Lesen
Bücher ausleihen * kaufen * tauschen
Malen * Basteln * Ideenpinnwand * uvm.

Geburtstag feiern bei Kaffee und Kuchen!



Stadtteilfeuerwehr Pappritz

Zusammenschluss der Stadtteilfeuerwehren Pappritz und Gönnsdorf

Einladung
am 30.04.2023
zum

Hexenfeuer

ab 17:00 Uhr / 19:00 Uhr Anzünden

und
Tag der offenen Tür

ab 12:00 - 17:00 Uhr

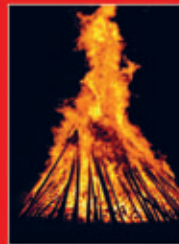
Technik zum Anfassen und umfangreiche
Informationen über unsere freiwillige Arbeit

Fernsehturmstraße 5d, rund um das Gerätehaus

Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich in bewährter Weise gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Die Kameradinnen und Kameraden der Stadtteilfeuerwehr Pappritz und der
Feuerwehrverein Dresden-Pappritz e.V.



■ Aktuelles aus der Grundschule Schönfeld

■ Winterferien im Hort der Grundschule Schönfeld

Die Winterferien im Hort Schönfeld wurden von den Kindern bunt und abwechslungsreich mitgestaltet. Besonders gut hat den Kindern gefallen: Kino, Nähen, Backen und Kochen, die Spiele in der Turnhalle, Musik und Tanz, Gipsmasken, Ohrringe aus Fimo gestalten und Spielen im Haus und auf dem Schulhof. Das besondere Highlight war einstimmig die Faschingsparty mit dem reichhaltigen Buffet. Das war spitzenmäßig. Vielen Dank an die Kinder und ihre Eltern! Wir möchten ebenfalls einen großen Dank an die Bäckerei Medger in Schullwitz für die leckeren Pfannkuchen aussprechen.



Wir haben die Stimmungen der Kinder zu den Winterferien eingefangen:
„Ich fand die Winterferien geil, weil ich jetzt super coole Ohringe habe und weil meine beste Freundin beim Fasching da war.“ (Mädchen, Klassenstufe 2); „Ich fand, dass es im Hort cool war. Am besten war Fasching.“ (Mädchen, Klassenstufe 2); „Ich wünsche mir einen Hundetag, an dem ich meinen Hund mitbringen kann.“ (Mädchen, Klassenstufe 2); „Am besten hat mir gefallen, dass wir am letzten Freitag Mr. Bean geschaut haben und dazu leckere Waffeln gegessen haben.“ (Junge, Klassenstufe 3); „Ich fände es cool, wenn alle Erzieher zum Fasching das gleiche Kostüm

anhätten, so wie die M&M's.“ „Besonders gut haben mir die Spiele in der Turnhalle gefallen und die Musik war mega cool.“ (Mädchen, Klassenstufe 3); „Ich wünsche mir, dass wir den ganzen Tag im Kino verbringen.“ (Junge, 2. Klasse); „Ich fände es gut, wenn wir in die Allianz-Arena fahren.“ (Jungen, 2. Klasse); „Wir wünschen uns, ins Superfly oder ins Kidsplanet zu gehen.“ (Mädchen, 2. Klasse); „Mir hat gefallen, dass so viele Kinder so viele verschiedene Kostüme anhaben und dass viele nette Erzieher da waren.“ (Junge, 1. Klasse); „Ich fände es cool, wenn wir ins Tropical Island oder ins Aqua Palace fahren können.“ (Junge, 2. Klasse)

Wir warten alle gespannt und voller Vorfreude auf den Frühling.

Dazu haben Kinder der Klasse 2b und das Hortteam ein Elfchen gedichtet:

Frühling
ist toll.
Wann kommst du?
Dann kommt der Osterhase.
Krokus

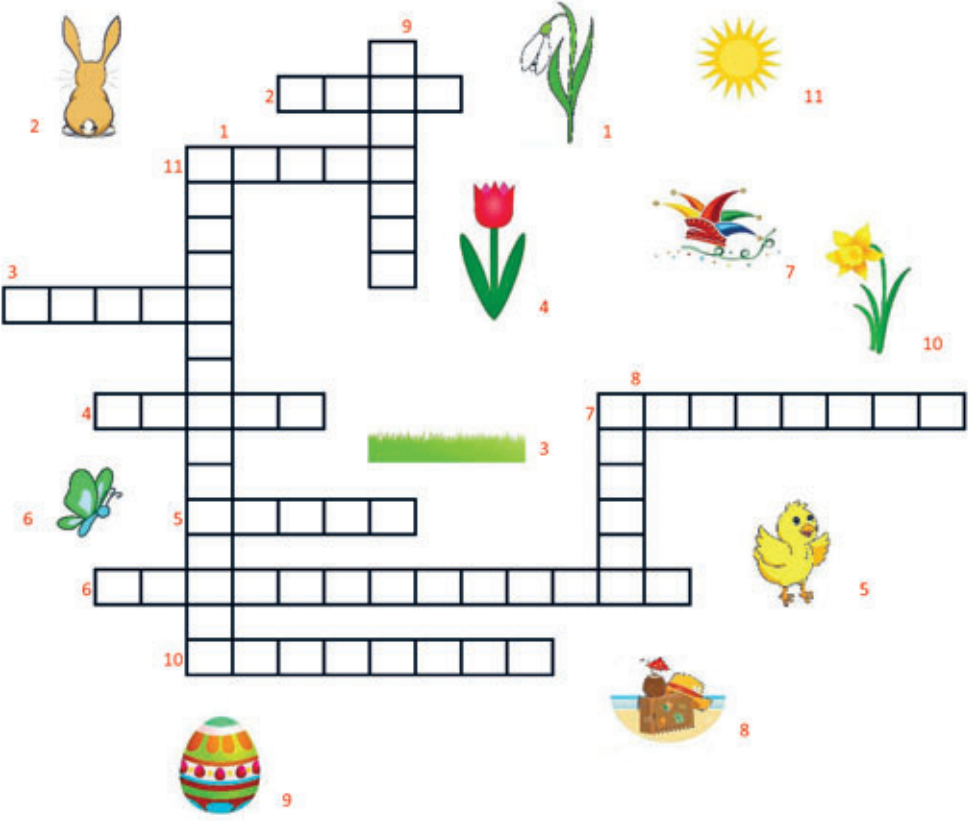


Wir bedanken uns bei Herrn Persing für die Organisation dieses Tischkickers. Er findet in unserem Gemeinschaftsraum ein neues Zuhause.



In der ersten Woche der Winterferien haben die Kinder Juro, Paul, Lennart, Chelsey, Nora, Bruno, Roxana und Thea unter Anleitung von pädagogischen Fachkräften in der Holzwerkstatt eine Balkkiste für den Bolzplatz gebaut. Genutzt wurde Altholz, aber auch neue Materialien. In dieser Kiste werden von nun an alle Bälle gelagert.

FRÜHLINGSERWACHEN



■ Hutbergschule und Hutberghort Weißig

■ Gemeinsames Lesen verbindet

Im Januar, Februar und März beschäftigten sich die Kinder der 4. Klassen der Hutbergschule im Deutschunterricht mit dem Roman „Ben liebt Anna“ von Peter Härtling. 1933 in Chemnitz geboren, gehörte Peter Härtling zu den großen Jugendbuchautoren in Deutschland. „Ben liebt Anna“ verfasste er schon im Jahr 1979. In der Geschichte verliebt sich Ben in das polnische Aussiedlermädchen Anna, das neu in seine Klasse kommt. Das Buch handelt von Freundschaft, Angst vor Blamage, Streit mit Freunden und Zuneigung. Beim Lesen merkten die Kinder, dass viele Themen immer noch oder auch gerade wieder aktuell sind. Den Schülerinnen und Schülern fiel am Text sofort auf, dass der Autor auf die Zeichen der wörtlichen Rede verzichtet hatte. In einem Interview fand sich dann die Antwort. Wörtliche Rede und erzählter Text waren für Härtling gleichwertig und sollten miteinander erfasst werden. Er wollte, dass es beim Vorlesen einfach gut klingt.

Parallel zur Lektüre des Romans gestalteten die Kinder ein Lesetagebuch. Auf diese Weise dachten sie gemeinsam über das Buch nach, übertrugen Themen auch auf die eigene Klasse und setzten sich handlungsaktiv mit Inhalt und Figuren auseinander. Zu jedem Kapitel gab es eine besondere Aufgabe. Es wurden unter anderem detailreiche Comics gezeichnet, Schlüsselwörter gefunden, Bücherrätsel gestaltet sowie Steckbriefe über den Autor und Personen des Romans geschrieben. Die Kinder versetzten sich fantasievoll in die beiden Hauptfiguren Anna und Ben und schrieben in deren Namen Briefe sowie Tagebucheinträge. Nebenbei lernten sie den Aufbau eines Briefes kennen und beschäftigten sich mit der richtigen Verwendung der Anredepronomen.

men. Die Schlusszene des Buches wurde kreativ durch szenisches Spiel umgesetzt.

Die Meinungen zum Ausgang des Romans waren sehr verschieden. Die Kinder berücksichtigten bei ihrer Begründung mit viel Einfühlungsvermögen die verschiedenen Blickwinkel, so, wie man Dinge immer betrachten sollte. Auch die unterschiedlichen Bedürfnisse der Hauptpersonen konnten sehr gut nachempfunden werden. Mit dem Lesetagebuch entstand eine bleibende Erinnerung, die im Werkunterricht zusätzlich mit einem besonders individuellen und stabilen Umschlag verschönert wurde. Viele Kinder erwarten nun schon mit Spannung, welches Buch als nächstes im Deutschunterricht gelesen wird.

Text: Klasse 4a und A. Kramer

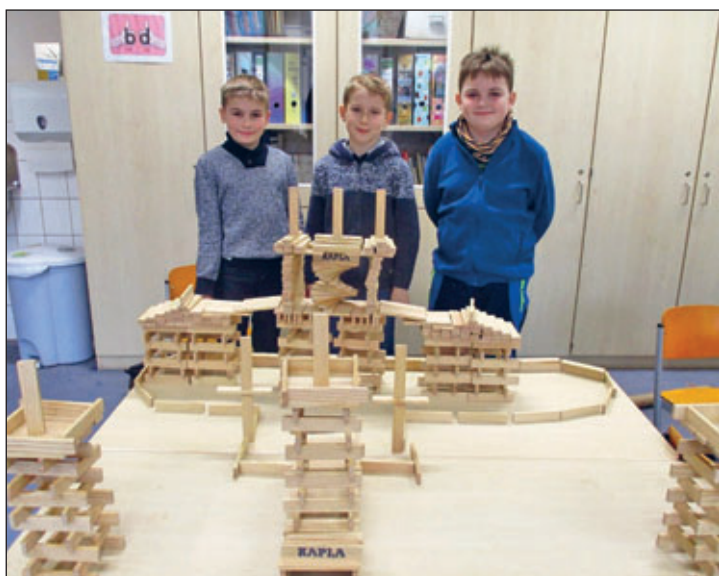
Bild: A. Kramer



■ Kunterbunte Winterferien im Hutberghort

Weil Frau Holle mit uns allen nicht hold war, konnten die vielen Wünsche der Kinder nach Schneemann bauen, Schlitten fahren und Iglu bauen leider nicht umgesetzt werden. Nichts desto trotz wurden die Winterferien zu einer erlebnisreichen, bunten Zeit.

Die erste Woche begann gleich einmal mit einem Wettbewerb im Kapp-la-Steine-Bau sowie beim Metallbau. Kreative Ideen waren gefragt. Daran mangelt es unseren Hortkindern nicht und deshalb kamen auch viele tolle Bauwerke zustande. Wer beim Bauen nicht dabei sein wollte, konnte sein Können im Kreativraum unter Beweis stellen. Von Malen mit Farbe über Nähen und Kleben – alles war möglich. Die Ideen sprudelten nur so aus den Köpfen und die Ergebnisse konnten sich sehen lassen.



Konstruieren mit Kapla-Bausteinen

Die weiteren Tage waren gefüllt mit Fußball spielen, Kegeln im Fun Fun, Besuch der Kinder- und Jugendfarm, Kino und der Generalprobe des Hochland-Zirkus in der Turnhalle Weißig. Die Kinder waren stets in Bewegung und es kam keine Langeweile auf.

Ein Versuch, Schleim selbst herzustellen scheiterte, jedoch wurde dieser Wunsch in Woche zwei noch einmal aufgegriffen. Dieses Mal mit einem erfreulichen, schleimig schönen Ergebnis.

Die zweite Ferienwoche begann wie gewohnt mit der Auswahl der vorhandenen Ideen unserer Kinder. Sie wünschten sich schmackhafte Leckereien. Deswegen musste im Vorfeld aber noch einige Dinge bedacht werden. Rezeptbücher wurden herausgesucht und durchwälzt. Was wird gebacken? Wer besorgt die nötigen Zutaten und wer kümmert sich um das nötige Handwerkszeug?

Das alles mussten die Kinder besprechen und dann ging es zum gemeinsamen Einkauf. Um das Verspeisen des Backwerks brauchte sich niemand Sorgen machen. Das ging ganz schnell und fast von allein ;-). Der Faschingsdienstag war ein Höhepunkt in den Winterferien. Nicht nur, weil sehr viele verkleidete Kinder natürlich gemeinsam feiern wollten, sondern auch weil es nach so langer Corona Pause endlich wieder einmal eine zünftige Faschingsparty vom DCC im großen Saal des Gasthofes Weißig gab. Das wurde natürlich gern angenommen und so strebten die kleinen Hexen, Zauberer, Prinzessinnen, Dinos, Superhelden und weitere lustig kostümierte Kinder zum Gasthof, um dort zu Tanzen und das Programm der Funkenmariechen anzuschauen. Im Hort wartete dann noch eine Überraschung der Eltern unserer Kinder. Sie hatten für ein zünftiges Faschingspfannkuchenessen gesorgt. Ein riesiges DANKESCHÖN noch auf diesem Weg!

So fand jeder eine Möglichkeit, seine Zeit im Ferienhort gewinnbringend zu gestalten. Wir freuen uns schon auf die kommenden Osterferien mit euch und euren guten Ideen.

Die ErzieherInnen des Hutberghortes Weißig

Oberschule Weißig

Berühmt für einen Tag

Am 30.01.2023 ereignete sich an der Oberschule Weißig etwas Besonderes: Die Klasse 6a wurde Teil einer Werbekampagne für Pfennigpfeiffer. Die Aufregung in den Tagen davor war groß und die Spannung kaum auszuhalten. „Wir waren sehr aufgeregt und nervös. Das Klassenzimmer war gefüllt mit fremden Menschen und teurer Fernsehausrüstung. Beleuchtung, Kamera, Tontechnik und mittendrin der GZSZ-Schauspieler Jörn Schlönvoigt. Dieser war freundlich und sympathisch, gab er uns doch am Ende des Drehs sogar noch Autogramme. Leider wurden einige Einstellungen sehr oft wiederholt, auch weil sich der Hauptdarsteller lustigerweise häufig versprach. Das ganze Team war sehr nett zu uns, es hat richtig Spaß gemacht, und ich würde es gern noch einmal wiederholen. Uns war gar nicht bewusst, dass ein Werbedreh so umfangreich sein

kann und was alles dahinter steckt. Auch haben wir uns gefreut, dass Herr Neubert, der Geschäftsführer von Pfennigpfeiffer, uns an diesem Tag begleitet hat und sehr zufrieden mit dem Ergebnis war. Die Klasse erhielt eine Belohnung für die im April anstehende Klassenfahrt. Wir freuen uns, dass unsere Klasse für den Werbedreh ausgewählt wurde und möchten uns beim Fernsehteam, bei Frau Adler und Frau Müller sowie bei Herrn Neubert bedanken.“



■ Bürgervereinigung Schullwitz e. V.

■ Das war eine coole Party

Schullwitz rockte eine bunte Karnevalsparty

Ausgelassene Stimmung herrschte Anfang März im vollen Saal des Gasthofes "Am Triebenberg". Hierhin hat die Bürgervereinigung Schullwitz zum großen Kinderfasching geladen. Und die kleinen und großen Närrinnen und Narren kamen in Scharen, allesamt in tollen Kostümen. Laut schallte es über den Saal "Schullwitz rockt" - dem neuen karnevalistischen Schlachtruf. Bei Stimmung, Tanz und tollen Spielen verging die Zeit wie im Flug. Die fünf besten Kostüme wurden prämiert - und nebenbei bekamen auch die drei schönsten Kostüme der mit anwesenden Eltern einen kleinen Preis. Für jedes Kind gab es zudem einen von der Bäckerei Michael Medger gesponserten Pfannkuchen. Ein großes Dankeschön geht auch an die Wirtsleute Sonja und Klaus Fahle für die Versorgung der Närrinnen und Narren sowie an alle anderen Sponsoren.

Fotos: Erhard Goldbach



■ Hexen reiten über Schullwitz – Bürgervereinigung lädt zum großen Walpurgisfeuer

Es ist zu einer schönen Tradition geworden – das große Walpurgisfeuer in Schullwitz. Auch in diesem Jahr lädt die Bürgervereinigung am 30. April alle Gäste aus dem Hochland an die Turnhalle ein, um mit Alt und Jung den symbolischen Übergang vom Winter zum Sommer zu feiern. Für ausreichend Getränke und Essen ist gesorgt. Es gibt Fassbier und Fassbrause sowie weitere schöngeistige Getränke. Auf dem Rost brutzeln leckere Steaks und Bratwürste. Für die Kinder gibt es Knüppelkuchen. Passende Musik vom DJ umrahmt das illustre Treiben. Punkt 19 Uhr wird das kleine Feuer angezündet; um 20:30 Uhr das große Feuer. Gespannt sein dürfen alle Gäste, ab wann die Hexe zu ihrem Ritt über das Schönfelder Hochland ansetzt.

Foto: Bernd Martin

Mit Feuer durch die Walpurgisnacht

30.04. Turnhalle Schullwitz

19:00 Uhr Anzünden kleines Feuer
20:30 Uhr Anzünden großes Feuer
Knüppelkuchen, Getränke, Imbiss, Musik

Unbehandeltes Holz kann nach Absprache mit Herrn Schreiter (0172/5716429) auf dem Gelände der Turnhalle Schullwitz abgelegt werden.

■ Eschdorfer Kinderfasching

In diesem Jahr startete zum 3. Mal die Faschingsparty für unser Kleinsten in der Kulturscheune Eschdorf.

Mit jeder Menge Spiel und Spaß tanzten allerlei Prinzessinnen, Feen, Polizisten, Cowboys und Co. um die Wette. Wir möchten uns für den riesigen Zuspruch und die zahlreichen Gäste herzlich bedanken.

Ein großer Dank gilt dem Kirchverein Eschdorf, der uns die Kulturscheune zur Verfügung stellte, der Bäckerei Hübner für die gesponserten Pfannkuchen und der Fischzucht Kotte für die Bereitstellung des warmen Imbisses, sowie allen Helfern und Unterstützern.

Bis bald sagen Marlen Weihrich und Mariann Scheumann im Namen des Teams

Text: Mariann Scheumann, Fotos: Marlen Weihrich



SG Weißg e. V.

Abteilung Fußball

An alle Mitglieder der Abteilung Fußball sowie die vertretungsberechtigten Eltern der nicht volljährigen Mitglieder

■ Einladung zur Mitgliederversammlung am 22. Mai 2023

Liebe Fußballerinnen und Fußballer,
liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,
hiermit lade ich gemäß der Satzung der Abteilung Fußball alle Mitglieder der Abteilung Fußball der Sportgemeinschaft Weißg bzw. die vertretungsberechtigten Eltern der nicht volljährigen Mitglieder zur Mitgliederversammlung am **Montag, dem 22. Mai 2023, 19:00 Uhr in den Sportpark der SG Weißg e.V. (großer Saal), Heinrich-Lange-Straße 37, 01328 Weißg** ganz herzlich ein.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

- TOP 1: Begrüßung der Mitglieder und Gäste durch den Abteilungsleiter
- TOP 2: Rechenschaftsbericht mit Finanzbericht
- TOP 3: Entlastung des alten Vorstandes der Abteilung
- TOP 4: Wahl des neuen Vorstandes der Abteilung
- TOP 5: Diskussion und Aussprache

TOP 6: Beitragsanpassung zum 01.07.2023

TOP 7: Schlusswort des neuen Abteilungsleiters

Bitte nehmen Sie zahlreich die Gelegenheit wahr, die Entwicklung unserer Abteilung Fußball aktiv mitzugestalten. Ihre Ideen, Anregungen und Hinweise sind uns herzlich willkommen.

Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung können gemäß § 9 Absatz 1 der Vereinssatzung der Sportgemeinschaft Weißg e.V. bis sieben Tage vor der Jahreshauptversammlung schriftlich bei der Abteilungsleitung eingereicht werden.

Mit freundlichen Grüßen

Björn Schober

Vorsitzender der Abt. Fußball

■ Sportschnuppertag am 1. Mai

Es ist wieder Frühling und alles beginnt zu erstrahlen. Daher laden wir alle Interessierten zu unserem 2. Sportschnuppertag am 1. Mai 2023 zu uns in den Sportpark ein. Fußball, Tennis und Leichtathletik – für jedermann wird etwas zum Zuschauen, Schnuppern oder einer aktiven Beteiligung dabei sein. Für eine musikalische Umrahmung und das leibliche Wohl sorgt das Team des Sportparks Weißg. Von 9 bis 18 Uhr ist jeder willkommen vorbeizuschauen. Wir freuen uns über jeden, der kommt und vielleicht sogar mit macht.

Also kommt vorbei und seid dabei!

Eure SG Weißg e.V.



Nähere Informationen zum geplanten Programm findet Ihr unter der Vereinsseite www.sgweissig-dd.de

■ **Kontakt:** SG Weißg e. V.

Heinrich-Lange-Str. 37, 01328 Dresden

Telefon: 2 53 07 78

E-Mail: dennis.venter@sgweissig-dd.de

Homepage: www.sgweissig-dd.de



Sport- und Freizeittreff Gönnsdorf e. V.

Am **Dienstag, den 25. April 2023** um **19:00 Uhr** findet unserer **Mitgliederversammlung** im Saal des Vereinsgebäudes auf der Schönfelder Landstraße 27 in Gönnsdorf statt. Wir freuen uns auf rege Teilnahme unserer Mitglieder.

Und wir suchen noch immer Kursleiter! (keine Vereinsanstellung)
Unsere Freizeitsportgruppen „Qigong“ und „Flexibar“ finden leider nicht mehr statt. Sie würden sich sehr über einen „Trainer“ freuen. Wenn Sie eine dieser oder eine ähnliche Sportart gut beherrschen und sich in der Lage fühlen eine Gruppe anzuleiten, dann freuen wir uns sehr auf Ihren Kontakt. Etablieren Sie in Gönnsdorf ihren eigenen Kurs, wir unterstützen Sie!

...wie auch unsere Kinder - „Bühne frei“ und „Sport frei“ für alle Kids zwischen 4 und 10 Jahren, zum Sport treiben, Tanzen, Schauspielen, Schminken und Verkleiden. Unsere **Kinderbühne** ist gerade unterbesetzt ... wer Lust hat mal zu schnuppern, kommt einfach am Donnerstag 15Uhr in unseren Verein. Sonja Seewald und die kleinen Sportler, Tänzer und Schauspieler freuen sich auf dich! Möchtest Du etwas mehr wissen, ruf Sonja vorher an: 0351 8951211
Manchmal -wenn das Wetter es zulässt- kann man mit Sonja auch im Gönnsdorfer Park auf Feen- und Troll-Suche gehen ...

Die Erwachsenen übersehen sie ... wenn im Frühling das **Sportangebot in die Natur** verlagert wird.
Beim Fitnessprogramm im Gönnsdorfer Park tankt man auf. Schönes Wetter vorausgesetzt treffen Sie uns immer mittwochs 17:00 Uhr zu Fit im Park am Brunnen. Ob Lockerungsübungen nach einem langen Arbeitstag, Muskeltraining für z.B. einen starken Rücken oder einfach nur Bewegen, für alle wird etwas dabei sein.
Natürlich kann man auch allein sporteln und benötigt keinen „Animma-

teur“, aber es ist doch viel schöner gemeinsam.
Dazu bieten wir auch einen Nordic-Walking-Kurs, der gleich im Anschluß mittwochs um 19Uhr stattfinden.
Diese Sportart ist durch schnelles Gehen, mit Unterstützung von Walking-Stöcken und dadurch rhythmischer Armbewegung eine super Bewegungsart, die man in jedem Alter ausführen kann. Sogar unterwegs ein nettes Gespräch führen ist möglich...
Es sind keine Vorkenntnis erforderlich, wenn Sie aber zum ersten Mal teilnehmen wollen, würden wir uns gern die zusätzliche Zeit nehmen Ihnen die Grundlagen persönlich beizubringen. Dazu schreiben Sie uns am besten eine formlose mail und melden sich bei Tanja Holch an. Wir treffen uns am Vereinsgebäude Schönfelder Landstraße 27 und laufen durch's schöne Hochland, durch die Täler oder über Felder.

Dienstags und Donnerstags am Vormittag zwischen 9 und 11Uhr treffen Sie in unseren Saal auf Monika Heide. Ihr Schwerpunkt ist „Fit im Alter“. Es ist unglaublich, wie beweglich und sportlich unserer ältesten Mitglieder sind. Sie beweisen, dass alles möglich ist.
Monika trainiert mit ihnen vor allem Muskulatur, Kräftigung und Gleichgewicht. Weitere Informationen zum ausgewogenen **Ganzkörpertraining** mit Hilfe verschiedener Trainingsgeräte erhalten Sie unter 0172 3420903.

Wir wünschen frohe Ostern, fleißige Häschen sowie erholsame und erlebnisreiche Feiertage.

■ **Kontakt:**
Sport- und Freizeittreff Gönnsdorf e.V.
Schönfelder Landstr. 27, 01328 Dresden-Gönnsdorf
Tel.: 0175 8188818, E-Mail: info@verein-goennsdorf.de
Homepage: www.verein-goennsdorf.de



■ **Einladung zu einer Rundwanderung „Rund um den „Tauberberg“**

Termin: Sonnabend, 30. April 2023
Treffpunkt: 10:00 Uhr an der Bibliothek Bühlau
Bautzener Landstraße/ Grundstraße, Ende am russisch-französischen Grab auf dem Friedhof in Bühlau



Am 12. Mai 1813 tobten rund um den Tauberberg schwere Gefechte zwischen russisch/ preußischen Truppen und dem 11. französischen Armeekorps. Tausende russische, preußische und französische Soldaten sind rund um den Tauberberg gefallen oder wurden schwer verwundet.
Auch im 7-jährigen Krieg stand der Tauberberg oft im Mittelpunkt schwerer Gefechte zwischen preußischen und österreichischen Truppen.

Manfred Buder



SG Schönfeld e. V.

Abteilung Hundesport

■ Neuigkeiten in Sachen Hund

Der Leistungsrichter für das Agilityturnier im Juni steht fest. Der aus Deutzen (Sachsen) kommende André Gasch wurde vom Verband (SGSV) für unser Turnier auf der Sportanlage in Schönfeld festgelegt. André Gasch, der als selbständiger Dachdeckermeister tätig ist, ist kein unbekanntes Gesicht in Schönfeld. Vor einigen Jahren war er bereits zu Gast, als er hier seine Anwartschaft für die Richterprüfung absolvierte. Wir freuen uns mit ihm zusammen auf viele interessante Teams und erfolgreiche Läufe. (24./25. Juni 2023)

Die Landesmeisterschaft im Rally Obedience erfreut sich großen Interesses. Schon nach wenigen Tagen war die Veranstaltung ausgebucht. Nach einigen gelungenen Veranstaltungen steht die SG Schönfeld als Veranstalter bei den Startern hoch im Kurs. Kurzfristig konnte nun noch eine zweite RichterIn für die Landesmeisterschaft vom Verband organisiert werden, so dass sich jetzt alle auf die sächsische WertungsrichterIn Nici Schneider sowie auf Natalie Pace-O'Shea aus Nordrhein-Westfalen freuen können. Nici Schneider, die schon viele Jahre vor allem unser Kinder- und Jugendtraining mit betreut, gilt gerade bei den Rally Obediencesportlern als sehr beliebt. Mit Natalie Pace-O'Shea dürfen wir eine für die Region ganz neue RichterIn begrüßen, die extra quer durch Deutschland angereist kommt. Die SG Schönfeld wird zur Meisterschaft auch selbst einige Teams am Start haben, besonders unsere Jugendteams freuen sich auf das Turnier. (14. Mai 2023)

Die Brut- und Setzzeit beginnt am 1. April und endet am 15. Juli. In dieser Zeit heißt es für Hundehalter Rücksicht zu nehmen und die Leinenpflicht zu beachten. Der Gesetzgeber schützt so Jungtiere und brütende Vögel.



Babesiose (Hundemalaria)

Aus aktuellen Anlass der Hinweis an alle Hundehalter, Zeckenschutz / Kontrolle auch im Winter nicht zu vernachlässigen! Leider häufen sich trotz zum Teil noch winterlicher Temperaturen schwere Fälle von Babesiose. Bei dieser ursprünglich eher aus dem Mittelmeerraum bekannten Krankheit werden die roten Blutkörperchen des Hundes zerstört, was zu Blutarmut führt und Lebensgefahr für den Hund bedeuten kann. Typische Symptome sind Mattigkeit, Appetitlosigkeit, Gewichtsverlust und Fieber. Der Zustand verschlimmert sich manchmal innerhalb weniger Tage/Stunden dramatisch und es kann zum Organversagen kommen. Neben einem guten Zeckenschutz gilt es beim Auftreten dieser Symptome wachsam zu sein und rechtzeitig den Tierarzt aufzusuchen.

■ Kontakt:

SG Schönfeld e. V., Hundesport
Anschrift: Malschendorfer Straße 2, 01328 Dresden
Telefon: 0172 / 3 43 78 35
E-Mail: Anja.Eichelmann@gmx.de
Homepage: www.hundesport-sgs.de



Abteilung Pferdesport

Unser Pony Florena, die aussah wie ein Haflinger und liebevoll nur Flori genannt wurde, ist nicht mehr unter uns. Wir sind sehr traurig, dass wir sie in ihrem 30sten Lebensjahr, von denen sie gut 25 Jahre bei uns verbracht hat, ziehen lassen mussten. Sie war all die Jahre eine treue, zuverlässige



Sportler Alvin freut sich auf seine Aufgaben.
Quelle: Annegret Steingraber

und leistungswillige Begleiterin. Sie brachte bis zum Schluss die Kinderaugen zum Leuchten und war vor allem in der Therapie unersetzlich. Sie wusste ihre Reiter genau einzuschätzen und forderte diese. Im Gelände mischte sie schon mal die Gruppe von hinten auf. Ihr erwartungsvolles Grummeln vor dem Füttern fehlt im Stall. Auch Flori wird immer in unserer Erinnerung bleiben.

Unser Kalender hat sich mittlerweile ganz schön gefüllt. So waren wir im Februar jedes Wochenende zu Lehrgängen unterwegs. Hauptsächlich mit unserem Alvin, der wohl seine Flausen langsam hinter sich lässt und ein richtig gutes Springpferd zu werden verspricht. Die bisherigen Lehrgänge diesbezüglich stimmen sehr hoffnungsvoll.

Im März kommt Hendrik Falk wieder zu uns und im April ist ein Gelände-Lehrgang in Neu-Krauscha geplant. Hier haben wir drei Pferde gemeldet, u. a. auch Pony Kira, die sich super entwickelt hat und gefordert werden will. Unsere Jugendlichen haben ihre Aufgabe bei der Ausbildung der Pferde sehr gut angenommen, sind sehr engagiert und zeigen ein hohes Maß an Verantwortung.

Und alle sind sehr motiviert was die Teilnahme an Turnieren in diesem Jahr angeht. Wenn alles nach Plan läuft, werden wir wohl das eine oder andere Wochenende unterwegs sein.

Es macht schon Freude, diese Entwicklung zu beobachten. Ein Selbstläufer ist das ganz sicher alles nicht, aber es ist doch eine Genugtuung zu sehen, dass die gebotenen Möglichkeiten, insbesondere die Investitionen in einen Pferdebestand der sich sehen lassen kann, so gut angenommen werden.

Bei den Voltigierern freuen wir uns mit Jule und Franz, die beide das Voltigierabzeichen drei geschafft haben und nun jeweils im Einzel an den Start gehen wollen. Unsere Unterstützung haben die zwei in vollem Umfang.

Unsere Kinder-Gruppen trainieren regelmäßig und hatten über den Winter ideale Bedingungen in der Turnhalle mit dem Movie. So wie es das Wetter zulässt, wird wieder auf dem Platz am Pferd geübt.

Neben dem sportlichen Geschehen gibt es natürlich auch die übliche Arbeit im Stall. Und wenn so langsam das Frühjahr kommt, gibt es auf den Koppeln wieder reichlich davon. Der erste Arbeitseinsatz ist schon angesetzt.

In diesem Sinne mit einem fröhlichen Wiehern
grüßt aus dem FN-Stall in Zaschendorf
Eure Wayana

www.pferdesport-hochland.de

Hochlandzirkus e. V.

Willkommen im Frühling 2023. Alles beginnt zu blühen, die Natur kommt in Fahrt. Bei uns im Hochlandzirkus e. V. heißt Frühling, Start in die Zeltsaison. Unser kleines Zirkuszelt bauen wir Mitte April wieder im Gelände des Kinder- und Jugendhaus PEP auf. Dann findet das Training unserer verschiedenen Gruppen wieder in und um das Zirkuszelt statt. Am 01. April findet/fand unser Osterzirkus in der Turnhalle der Oberschule Weißig statt. Zwei Vorstellungen gab es dieses Jahr. In der Mai-Ausgabe des Hochlandkurier folgt dann der Bericht. In den Osterferien geht unsere Kinder- und Jugendzirkusgruppe wieder auf Ferienfahrt. Fünf Tage verbringen wir wieder in den Campinghütten des Hafencamp am Senftenberger See. Erlebnisreiche Tage mit einem Auftritt im Familienpark Senftenberg, Fahrradausflügen, Spiel und Spaß. Gemeinsam Einkaufen, Kochen, Abwaschen gehören auf Wunsch der Kinder auch dazu. Wir freuen uns auf eine erholsame Woche. Unsere Kinder werden in der Juni-Ausgabe darüber berichten.



Aktuell kann man bei uns noch Plätze für unser SommerZirkus-Camp buchen. Vom 10.07. bis 14.07.2023 (erste Woche der Sommerferien) findet das Camp täglich von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr in der Turnhalle der Oberschule Weißig statt. Alle Informationen und das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage www.hochlandzirkus.de



Wenn wir hier schonmal in den Mai schauen, können Sie sich schon zwei Termine vormerken:

Sonntag, 07. Mai 2023, 15 bis 18 Uhr findet unser letzter FamilienZirkus-Tag vor der Sommerpause in der Turnhalle der Oberschule Weißig statt. Samstag, 13. Mai 2023 tritt unser Kinderzirkus beim großen Fest „30 Jahre Physiotherapie Claudia Hanisch“ im Kinder- und Jugendhaus PEP auf.

Das Team des Hochlandzirkus e. V. wünscht einen schönen Start in den Frühling und erholsame Osterfeiertage und Osterferien.

SPORTZENTRUM Hochland e. V.

■ Maiwanderung in die Dresdner Heide 13.05.2023



Drei Jahre Pause sind genug!

Wir gehen wieder auf Wanderung.

Mit hoffentlich herrlich schönem Maiwetter und vielen Teilnehmer*innen stehen 3 individuelle Wanderstrecken zu bestimmten Themen durch die Dresdner Heide zur Auswahl. Seien Sie gespannt! Start und Ziel wird der Sportplatz der SG Ullersdorf sein. Dort erwartet uns dann auch bei der Rückkehr ein gemütliches Beisammensein inklusive einem kleinen Imbiss vom Grill und einer Erfrischung. Treff: 9 Uhr Sportplatz Ullersdorf, 3 Euro für Mitglieder bzw. 4 Euro Unkostenbeitrag für Interessierte.

Wir bitten zur besseren Planung um eine verbindliche Anmeldung bis zum 28. April 2023 unter 0351 - 217 97 87 oder direkt in unserem Sportzentrum.

Sie haben noch Fragen zu unserer Maiwanderung? Rufen Sie uns an! Wir sind gerne für Sie da.

■ Bouldern in den Osterferien

Runter von der Couch, rein in unseren Boulderbereich! Sie suchen noch eine Idee für eine sportliche Aktivität in den Ferien, wie wäre es mit einem Ausflug in unsere Boulderhalle?

■ Kinder-Yoga im Verein

Hier ist Vorstellungskraft gefragt. Viele Übungen haben fantasieanregende Namen wie der Löwe, der Berg, das Krokodil und die Schildkröte.



■ Teilnahmemöglichkeiten an Rehasportgruppen



Wir haben noch Plätze in den Rehasportkursen frei.

Rehasport findet in speziellen Gruppen statt, die jeweils auf bestimmte Erkrankungen ausgerichtet sind. Wenn die Kostenübernahme von der Krankenkasse bewilligt wurde, geht es da-

rum, eine geeignete Reha-Sportgruppe zu finden. Wir können Ihnen freie Plätze in unseren Diabetes-, Atem-, Knie- und Hüftgruppen sowie im Rückenkurs anbieten.

■ Freie Plätze in unseren T-RENA Gruppen

Als zugelassene Einrichtung bieten wir Ihnen Plätze im T-RENA Programm an. T-RENA ist eine Trainings-therapeutische Reha-Nachsorge.

■ Kontakt

Sportzentrum Hochland e.V.
Bautzner Landstr. 291, 01328 Dresden
Telefon: 0351/2179787
www.Bewegung-in-Sachsen.de



Verein zur Förderung der Jugend e.V.

■ Mädchen*projekt: „Starke Mädchen* im Hochland“

(gefördert durch die Deutsche Fernsehlotterie)



■ Rückblick

Weil die Winterferien so schön waren, schwelgen wir auch im April einfach noch ein bisschen in Erinnerungen an die Winterferien. Neben unserer tollen Faschingsfeier (in Kooperation mit dem KJH „PEP“) mit Disco und jeder Menge Pfannkuchen, fanden in der zweiten Ferienwoche einige coole Mädchen*aktionen statt. Wir waren Schlittschuhlaufen am Konzertplatz Weißer Hirsch und sammelten dort den ein oder anderen blauen Fleck, weil einige von uns schon einige Jahre nicht mehr auf dem Eis unterwegs waren. Außerdem fand wieder ein Selfcare-Tag im Mädchen*treff statt. Den



Tag gestalteten wir frei nach den Wünschen der Mädchen*. Wir haben gechillt und gequatscht, gemeinsam neue Nail-Designs ausprobiert, Just Dance gezockt und Handpeelings selbst hergestellt. Außerdem gehört ein Tischtennis-Turnier mittlerweile fest zu jeder Mädchen*treffzeit dazu.

Das Highlight der Ferien war allerdings unsere zweite gemein-

same Pyjama-Party mit leckerem Frühstück, den wilden Hühnern und jeder Menge Robby Bubble.

Mittlerweile sind wir eine richtig bunte Gruppe von Mädchen im Alter von 10 bis 16 Jahren. Jede bringt unterschiedliche Interesse, Themen, Geschichten und Talente ein, sodass es eigentlich nie langweilig wird. Wir tauschen uns aus, quatschen, chillen, spielen und unterstützen uns gegenseitig.

Falls DU auch Lust darauf hast, ein Teil unsere Gruppe zu sein, dich mit Mädchen* aus der Gegend zu connecten, einen sicheren Raum für dich und deine Themen zu haben und dich bei der Gestaltung der Treffzeiten mitzubringen, dann komm doch gern mal zu unseren Treffzeiten vorbei: immer mittwochs von 15 bis 18 Uhr (für Mädchen* ab 12 Jahren) und jeden Freitag von 15 bis 19 Uhr.

■ Ausblick April

Wir hoffen, dass uns der April schönes Frühlingswetter bringt und wir wieder ganz viel Zeit draußen verbringen können. Am Karfreitag und in Osterferien finden leider keine Aktionen im Mädchen*treff statt. Dafür erwartet euch im „PEP“ eine coole Aktionswoche. Hier findet ihr unsere Highlights für den Monat:

- **Mittwoch 05.04. - 15 bis 18 Uhr:** Teenietreff unter dem Motto „Macht kaputt, was euch kaputt macht“ (Ihr könnt all eure Energie, Wut oder Aggressionen mal so richtig rauslassen und unsere Holzbude aus dem vergangenen Jahr zerstören und kaputtschlagen. Natürlich alles unter unserer Anleitung, damit sich niemand verletzen kann.)
- **Mittwoch, 19.04. - 15 bis 18 Uhr:** Teenietreff und gemeinsames kochen
- **Freitag, 21.04. - 15 bis 19 Uhr:** Offener Mädchen*treff unter dem Motto „Freundinnen*Tag“ (Wir wollen Freundschaftsarmbänder knüpfen und uns gegenseitig Komplimente machen.)
- **Mittwoch, 26.04. - 15 bis 18 Uhr:** Teenie Treff (Garten- und Pflanzen-Aktion)
- **Freitag, 28.05. - 15 bis 20 Uhr:** Walpurgisfest in Kooperation mit dem KJH „PEP“ (Wir wollen wieder schöne Blumenkränze mit euch binden.)

Wir freuen uns auf einen tollen Frühling mit euch, eure Beate und Aline

■ Kontakt:

Pillnitzer Straße 21c, 01328 Dresden, Telefon: 0351/2176630,
E-Mail: starke-maedchen@vzfj.de
Instagram: [@starke.maedchen.im.hochland](https://www.instagram.com/starke.maedchen.im.hochland)
Website: <http://kjh-pep.de/maedchenprojekt>

■ Kinder- und Jugendhaus „PEP“

■ Girls' and Boys' Day

Neben dem offiziellen Girls' und Boys' Day am 27.04.2023 haben wir uns in Kooperation mit der Praxisberatung der Oberschule Weißig einen weiteren Aktionstag für euch überlegt. Am 05.04. könnt ihr ab ca. 14 Uhr zu uns ins „PEP“ kommen und das Berufsfeld „Soziale Arbeit“ kennenlernen.

Was erwartet euch an dem Tag?

- Lerne den Arbeitsalltag von Sozialarbeitenden in der offenen Kinder- und Jugendarbeit kennen.
- Komm mit den Sozialarbeitenden im Kinder- und Jugendhaus ins Gespräch und erfahre mehr über ihre Motivation und Intention für dieses Berufsfeld.
- Über 70% Frauen* arbeiten im Sozialen Bereich / im Sozialwesen, daher richtet sich das Angebot vor allem an Jungen* / junge Männer*.
- Weitere Infos findet ihr auf der "PEP"-Website (www.kjh-pep.de) oder der Website vom Boys' Day (www.boys-day.de/)

■ Ausblick April

Bei unseren wöchentlichen Kinderrat-Treffen haben wir euch in der Vergangenheit immer mal wieder gefragt, was ihr euch für Angebote und Aktionen wünscht. Für die Osterferien habt ihr euch eine Spiele-Woche im „PEP“ gewünscht, also bekommt ihr auch eine Spiele-Woche.



Am Karfreitag und Ostermontag bleibt das „PEP“ leider geschlossen, aber ab Dienstag haben wir dann von 13 bis 18 Uhr geöffnet.

Am Dienstag starten wir die Spiele-Woche mit einem Gaming-Tag. Wir wollen ein kleines Mario Kart-, Fifa- und Just Dance - Turnier mit euch veranstalten.

Am Mittwoch wollen wir draußen aktiv werden und Capture the flag, Fußball oder Volleyball mit euch spielen und am Donnerstag könnt ihr eure liebsten Brett- und Kartenspiele mitbringen. Am Freitag könnt ihr euch dann wünschen, was wir gemeinsam spielen und zocken.

Außerdem haben wir noch folgende Highlights im April für euch:

Do., 20.04. - 15 bis 18 Uhr: Garten-Nachmittag

Fr., 28.04. - 15 bis 10 Uhr: Walpurgisfest in Kooperation mit dem Vereinsprojekt „Starke Mädchen* im Hochland“ (Wir vertreiben mit euch den Winter mit einem gemütlichen Lagerfeuer, Knüppelkuchen und Blumenkränzen)

Wir freuen uns auf euch, eure Peppies

■ Kontakt:

Pillnitzer Straße 21c, 01328 Dresden, Telefon: 0351/2176630,
E-Mail: info@kjhep.de, Website: www.kjh-pep.de,
Instagram: [@kjh_pep](https://www.instagram.com/kjh_pep)

■ Wie man Feuerholz zum Sprechen bringt

47. Pappritzer Gespräch mit Jörg „Brett‘l“ Bretschneider

Er hat wirklich Feuerholz zum Sprechen gebracht – nämlich für ein Krippenspiel in der unsäglichen Corona – Zeit, wo mit zu Hause ganz einfach geschnitzten Puppen aus dem vorhandenen Feuerscheiten die Weihnachtsgeschichte dargestellt wurde – unser 47. Gast beim PAPPRITZER GESPRÄCH am 17. Februar im Bürgerhaus auf der Schulstraße, Puppenspieler, Autor und Regisseur Jörg Bretschneider.

Noch 2 Jahre läuft im Bürgerhaus unsere „Galgenfrist“, dann schließen sich die Tore der „neuen alten Schule“, nach 142 Jahren öffentlicher Nutzung für Immer. Sie wird umgebaut. Wir werden so lang es geht die Räume nutzen, in der Hoffnung, dass Pappritz vielleicht doch mal irgendwann ein für alle nutzbares, vernünftig gestaltetes und hoffentlich schönes Bürgerzentrum erhält...

Doch zurück zum Schnitzen, zu den Puppen und zu einem Gesprächsgast, der auch endlich mal wieder die kreative Künstlergarde vertrat, von der es in Pappritz ja auch nicht gerade wenige gibt. 1959 im schönen Erzgebirge geboren (vielleicht auch deshalb die Affinität zu Holz...), studiert er zunächst Verkehrskybernetik an der HfV in Dresden. Dass das nicht das wirklich richtige für ihn ist, erkennt er frühzeitig, beendete aber das Studium wacker, um danach in Berlin, aber extern, an der Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“ ein Studium in der Fachrichtung Puppenspiel zu belegen. 1988 beendet er dies mit einer Diplomarbeit zu Brechts Verfremdungstheorie. Nachdem er am Puppentheater der Stadt Dresden schon 1984 als Eleve beginnt, erhält er mit Beendigung des Studiums ein festes Engagement am Haus, welches bis 1997 läuft. In dieser Zeit arbeitet er in allen Bereichen des Puppenspiels, spielt für Kinder, aber auch besonders gern für Erwachsene, u.a. mit den im Hochland ebenfalls bekannten Kollegen, Dirk Neumann vom Hoftheater oder Hella Müller vom maihof Puppentheater. Er arbeitet als Synchronsprecher im Trickfilmstudio und bald auch selbst als Autor und Regisseur seiner eigenen Stücke. Sein erstes für Erwachsene heißt „Des Menschen Bauch ist sein Himmelreich“, aus dem die Gäste dann am Abend auch einige herzerfrischende Spielbeispiele erleben konnten. Nachdem der Vertrag mit dem Puppentheater 1997 ausläuft

macht sich Jörg Bretschneider selbstständig und arbeitet ab dann insbesondere mit seinen Kollegen Holger Böhme als Regisseur, Volkmar Funke (mit dem er gemeinsam das „Puppenthäusl“ im Großen Garten bespielt) und Matthias Hänsel (welcher den Großteil seiner Puppen gestaltet) zusammen. 1999 folgt die Gründung des DRESDNER FIGURENTHEATERS, welches heute noch Leidenschaft wie Hauptverdienstquelle von Jörg Bretschneider und mit dem er aktuell im Künstlerhaus Loschwitz beheimatet ist.

Etwa 30 eigene oder bearbeitete Stücke anderer Künstlerkollegen entstehen in dieser Zeit, so u.a. eine Version von Hitchcocks „Psycho“ oder „Peter und der Wolf“ von Prokofjew. Er bereist mit seinen Puppen die halbe Welt und ist natürlich bei allen bedeutenden Puppenspielfestivals dabei. Wenn er auch dem „traditionellen“ Puppentheater mit Kasper („war früher eine hochpoltische Figur im Theater!“) und der Großmutter oder den Marionettenspielern absolut Tribut zollt, so liegt die Orientierung bei der Entwicklung seiner eigenen Puppen-Figuren eher bei den außergewöhnlichen, „überhöhten“, gestalterisch auffallenden Typen, die er meist noch mit einer gehörigen Prise schwarzen Humor ausstattet. Die Entwicklung eines solchen Charakters und sein Aussehen kann da auch schon mal 1 – 1/2 Jahre dauern. Das außergewöhnliche bei der Arbeit des Handpuppenspielers beschreibt er sehr scharfsinnig:

„Jeder Schauspieler muss sich prinzipiell in seine Rolle versetzen können, aber der Puppenspieler dann noch zusätzlich „mit der Hand denken“, um der Puppe Leben einzuhauchen, ihr Ausdruck zu verleihen.“

Diese Kunst des Vollblutkomödianten konnten im zweiten Teil des Abends die Besucher dann natürlich noch hautnah, einschließlich der sprechenden Feuerscheite, erleben!

Danke an unseren Gast für einen wundervoll unterhaltsamen, natürlich – wie immer – auch bildenden 47. Pappritzer Gesprächsabend, und ebenso wieder an alle helfenden Geister und deren Hände in Vor- und Nachbereitung! (Wir freuen uns übrigens immer über Ihre Depesche per Mail, Phone oder persönlich, wenn Sie Lust haben, auch mal dabei sein zu wollen, mit einer interessanten Idee, als Gesprächsgast, oder als „guter Geist“!)

Irina Simon



Kultur- und Kunstverein Schönfelder Hochland e. V. – Hoftheater Weißig

■ Alte Erinnerungen

Ich sag mal so, meinte wiederholt Schauspieler Joachim Lätsch und Dauer - "Sturm der Liebe" - Koch nun im Ruhestand bei seinem zweiten Kucheneinsatz bei Peter Kube und Cornelia Kaupert zum 170. "Ku(h)linarischen". Seine Quarkkeulchen von 5. Juni 2010 haben bis heute schmackhafte Spuren und diverse Bemerkungen hinterlassen. Heute versteht die Menschheit aber anderes unter "Divers", worüber die männlichen Künstler im Küchentalk köstlich parlierten. Leider war das Jubiläum nicht wie gewohnt, denn die langjährigen Abendgäste vermissten die "Hoftheater-Speisekarte" - und das zu diesem Wiedersehen nach über 22 Jahren. Der Dresdner, der 1979 sein Schauspielstudium in Berlin startete, freute sich auf das Wiedersehen, wo er seiner jungen Gattin im 6. Honigjahr ein erfolgreiches Ehepaar präsentieren wollte, auch wenn der Risotto viel Unruhe stiftete im Küchenfrieden. Bei sehr langem Rühren gelang aber ein schmackhaftes Abendmenü und ein Foto vom Bühneneinsatz von 2010 fand sich auch noch im Archiv von Familie Wissel, die sich gern gemeinsam erinnert an den Fernsehstar.

Ein anderes Problem bewegte Jens-Uwe Bogadtke vom "Theater am Rande". Er spielte 2012 seinen "Don Quijotes letzter Auszug" zum 10. Hoftheatergeburtstag. Jetzt brannte ihm nicht nur ein "Ehrenamt" auf der Seele, sondern als Ortswehrführer Heiko bei einem Gastspiel des Monats Februar am Beispiel der Feuerwehr ein Thema: "Die Feuerwehr

ist da". Ein Requisit der Feuerwehr Bühlau veranschaulichte neben den Gitarreneinspielungen geschickt viele Wahrheiten am Brennpunkt von Frau Moll im Shopcenter. Obwohl eigentlich durch Förderungen unterstützt, haben die freiwilligen Helfer Leerstellen. Lehrstellen wären besser. Besonders die Mädchengewinnung liegt dem Ortswehrführer am Herzen und der Abend brachte viel Beifall, aber auch Nachdenklichkeit. Für den Aprilspielplan Toi, Toi, Toi und ungetrübte Freuden, die hoffentlich keine Schadenfreuden sind, wenn der Monat mit seinen Tücken wieder mal zugeschlagen hat. Aber ein "Hartes Ei" steht auf dem Programm, nur die Gäste sollten "Dünnes Eis" beachten, denn der Frühling ist noch "Ein Spiel auf Probe". Am Monatsende vereinen aber wieder "Ziemlich beste Freundinnen" trotz nun Ü42. Ich habe nur mal erinnert, weil der KURIER neuerdings mit viel Verspätung erst zu lesen ist.

Text: Eberhart Wissel

Anm. d. Red.: Der Hochlandkurier erscheint in der ersten vollen Kalenderwoche eines neuen Monats; siehe Impressum.

■ **Kontakt:** Hoppes Hoftheater
Hauptstraße 35, 01328 Dresden
Telefon: 03 51 / 2 50 61 50
Homepage: www.hoftheater-dresden.de



Heimatverein Schönfelder Hochland e. V. – Kleinbauernmuseum Reitzendorf

■ Ausstellung „Ostern im Kleinbauernmuseum“



kleine Ei-Kunstwerke geschaffen von Familie Arndt

Am Sonntag, 26. Februar, bereiteten die ehrenamtlich Engagierten und die Mitarbeiter des Kleinbauernmuseums die Ausstellungseröffnung „Ostern im Kleinbauernmuseum“ vor. Es war ein kalter Wintertag, aber die Sonne lachte freundlich vom Himmel. Im Museum war der Kachelofen beheizt, die Kaffeetische in den verschiedenen Räumen eingedeckt und die Besucher konnten kommen. Mit den ersten Gästen die eintrafen, stellte sich ebenfalls ein kleiner Schneeschauer ein. Die Ansprache zur Ausstellungseröffnung mussten wir deshalb kurzfristig auf die Tenne verlegen. Aber unsere Besucher waren da ganz flexibel. Das Vereinsmitglied Eckhart Jentsch begrüßte die Anwesenden mit einem Gläschen Sekt und gab die Ausstellung frei

zur Besichtigung. Die gezeigten Ostereier übertrafen die Erwartung der Besucher. Jedes Einzelne ist wahrlich ein Kunstwerk, egal mit welcher Technik es verschönert wurde. Deshalb fällt es uns auch schwer, hier alles sorgsam für Sie zu beschreiben, ohne dabei etwas zu vergessen. Aus diesem Grund laden wir Sie herzlich ein, sich selbst von der Kunstfertigkeit der Ausstellerinnen zu überzeugen und sich an den gestalteten Ostereiern und auch den Aquarellen von Dr. Neubert zu erfreuen. Noch bis zum 14. Mai ist die Ostereierausstellung mit den Exponaten von Frau Ludwig, Familie Arndt, Frau Schuhmacher, Frau Müller



Ausstellungseröffnung „Ostern im Kleinbauernmuseum“

und Frau Pfalz im Kleinbauernmuseum zu sehen, bevor Herr Steffen Köbe seine Bilder ab 21. Mai bei uns zeigt.

Ab April gelten wieder unsere Sommeröffnungszeiten. Diese sind montags bis freitags von 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr, sowie Wochenende und feiertags von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr. Weitere Informationen zum Museum finden Sie auch auf der Internetseite unter www.kleinbauernmuseum.de

■ **Kontakt:**
Heimatverein Schönfelder Hochland e. V.,
Kleinbauernmuseum Reitzendorf,
Schullwitzter Straße 3, 01328 Dresden
Telefon: 03 51 / 2 62 17 83, E-Mail: mail@kleinbauernmuseum.de,
Homepage: www.kleinbauernmuseum.de



Spielpläne der Theaterstätten

■ Kultur- und Kunstverein Schönfelder Hochland e. V.
 Hoppes Hoftheater Dresden
 Weißig, Hauptstraße 35, Telefon 03 51 / 2 50 61 50
 E-Mail: service@hoftheater-dresden.de
 Homepage: www.hoftheater-dresden.de



- **Sa., 01.04.2023, 20:00 Uhr**
Große Zeiten
 Ein Erich-Kästner-Abend
- **So., 02.04.2023, 16:00 Uhr**
Das Ei ist hart!
 Ein Lorient-Abend **
- **Do., 06.04.2023, 20:00 Uhr**
Ich küsse den Briefträger
 nach Iselin C. Hermann
- **Fr., 07.04.2023, 20:00 Uhr**
Auf dünnem Eis
 Komödie von É. Assous
- **Sa., 08.04.2023, 20:00 Uhr**
Die Wunderübung
 von D. Glattauer
- **Fr., 14.04.2023, 20:00 Uhr**
Die Tür nebenan
 von F. Roger-Lacan
- **Sa., 15.04.2023, 20:00 Uhr**
Paarweise. Ein Spiel auf Probe
 von T. Hof
- **So., 16.04.2023, 16:00 Uhr**
Das Beste von Herricht & Preil
 Legenden des gepflegten Schwachsinn
- **Do., 20.04.2023, 20:00 Uhr**
Von woanders her - Tour 2023
 Das neue Album mit dem André Herzberg-Trio
 Konzert des Monats
- **Fr., 21.04.2023, 16:00 Uhr**
Als ich ein kleines Mädchen war
 Kindheit in Dresden von Kästner bis Hoppe *
- **Sa., 22.04.2023, 20:00 Uhr**
(Un)Happy End
 von T. Sperling, S. Voglhuber
- **So., 23.04.2023, 16:00 Uhr**
Ab morgen wird alles anders
 von E. Heidenreich
- **Fr., 28.04.2023, 20:00 Uhr**
Ich wunder mir über jarnischt mehr
 Otto Reutter 2022 neu komponiert und interpretiert
- **Sa., 29.04.2023, 20:00 Uhr**
Der Hase im Rausch spielt Cello
 Esche liest Esche
- **So., 30.04.2023, 16:00 Uhr**
Ziemlich beste Freundinnen
 Weiberabend Ü42

* Restkarten

** ausverkauft



■ Deutschlands Zauberschloss
 Dresden-Schönfeld,
 Schönfeld, Am Schloss 2
 Telefon 03 51 / 2 63 26 28, E-Mail: info@DasZauberschloss.de
 Homepage: www.zauberschloss.de

geöffnet an Sonntagen von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Bei Veranstaltungen sind operative Schließungen für Individualbesucher möglich.

- **Sa., 01.04.2023, 19:00 Uhr**
Trix mit Helge Thun
- **So., 02.04.2023, 11:00 Uhr**
Schlossführung mit Zauberei
 mit Kay Gellrich
- **Sa., 15.04.2023, 19:00 Uhr**
Doktors Wunderpille
 mit Robert Essl, Steffen Taut
- **Fr., 21.04.2023, 19:00 Uhr**
Heute Hü und morgen Hott
 mit Ellen Schaller, Torsten Pahl
- **Sa., 22.04.2023, 19:00 Uhr**
Mit allen Sinnen
 mit Jan Forster
- **So., 23.04.2023, 15:00 Uhr (Einlass: 14:30 Uhr)**
Tanztee im Zauberschloss
 Jürgen Rolke & die Dresdner Dampferband
- **Sa., 29.04.2023, 19:00 Uhr**
Magie stirbt nie
 mit Jürgen Rolke

■ Theateranrecht der Landesbühnen Sachsen GmbH (W1)

- **Sonntag, 07.05.2023, 19:00 Uhr**
Eigenarten – Tanztheater
 Abfahrt Schönfeld-Markt: 17:25 Uhr

■ mai hof puppentheater Weißig
 Weißig, Hauptstraße 46,
 Telefon 0351/2690072, Fax: 0351/2179971
 Homepage: www.puppentheater-dresden.de
 E-Mail: maihofpuppentheater@t-online.de



nach telefonischer Vereinbarung:
 Vorstellung für Erwachsene nach Absprache
 Wunschtermine für Gruppen und Klassen an Wochentagen

Theaterferien
in der Zeit vom 20. März bis Ende Mai 2023

Schöne Haare

Haare zählen wie Nägel, Schweiß- und Talgdrüsen zu den Anhangsgeweben der Haut. Hauptbestandteil ist die Hornsubstanz Keratin. Jeder gesunde Mensch hat etwa 80.000 bis 150.000 Haare auf dem Kopf – Diese übernehmen verschiedene Funktionen. Zum einen bieten sie Schutz vor Hitze, Kälte und UV-Strahlung. Jedes einzelne Haar besteht aus einem Haarschaft, der aus der Haut herausragt, sowie der in der Haut befindlichen Haarwurzel. Die Haarwurzel liegt in einer sackartigen Einstülpung der Haut, dem Haarfollikel. Sie ist von der inneren und der äußeren Wurzelscheide umgeben. Am unteren Ende ist die Wurzelscheide verdickt. Diesen Bereich bezeichnet man als Haarzwiebel oder Bulbus. Hier befinden sich die Zellen, die für das Wachstum der Haare verantwortlich sind. Im oberen Teil der Haarwurzel münden eine oder mehrere Talgdrüsen in den Haarkanal. Der von den Talgdrüsen produzierte Talg versorgt das Haar mit einem Schutzfilm. Eine erhöhte Aktivität der Talgdrüsen kann zu fettigem Haar führen, während eine verminderte Talgproduktion oft in stumpfem und trockenem Haar resultiert. Das Haar selbst besteht aus drei verschiedenen Schichten: Im Inneren des Haares befindet sich das Haarmark (Medulla), das von der Rindenschicht (Kortex) umgeben ist. Die Rindenschicht macht den größten Teil des Haares aus und enthält Fasern, die für die Festigkeit und Elastizität des Haares sorgen. Die äußere Schicht des Haares heißt Schuppenschicht (Kutikula). Sie besteht aus dachziegelartig übereinander liegenden Schuppen und bietet Schutz vor Schädigungen von außen. Die Schuppenschicht ist im Bereich der Haarwurzel mit der inneren Wurzelscheide verzahnt und so fest im Haarfollikel verankert. Ausgangspunkt für das Wachstum der Haare sind die in der Haarzwiebel befindlichen Matrixzellen. Diese Zellen teilen sich fortwährend, differenzieren sich in die einzelnen Haarbestandteile und bilden so neue Haarsubstanz. Die neu gebildete Haarsubstanz wird im Haarkanal nach oben gedrückt, so dass das Haar zunehmend länger wird. Das Wachstum der Haare erfolgt dabei nicht kontinuierlich, sondern in Zyklen. Aufgrund des zyklischen Wachstums der Haare ist es ganz natürlich, dass jeder Mensch pro Tag bis zu 100 Haare verliert. Auch wenn kurzfristig etwas mehr Haare ausfallen, ist dies noch kein Grund zur Beunruhigung. Es handelt sich dabei um nicht krankheitsbedingten Haarverlust. Erst wenn über einen längeren Zeitraum ein Ausfall von mehr als 100 Haaren pro Tag auftritt, kann ein krankhafter Haarverlust vorliegen. Eine Kombination zum Beispiel von Hirseextrakt, Pantothenäure und dem schwefelhaltigen L-Cystin kann sich positiv auf das Haarwachstum auswirken. Die Kombination der Nährstoffe kann dazu beitragen, die gestörte Funktionsfähigkeit der Haarwurzel wieder ins Gleichgewicht zu bringen und das Haar von innen heraus zu stärken. Leiden Sie unter Haarverlust? Gerne beraten wir Sie individuell. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihre PtA Anne-Kathrin Denke, Hutberg-Apotheke Weißig

Verkehrsteilnehmerschulung Sicherheit – man kann etwas dafür tun

Am Mittwoch, 22. Februar, fand in der Gaststätte „Zur alten Brauerei“ in Schönfeld die 60. Verkehrsteilnehmerschulung statt. Natürlich mit Polizeihauptkommissar Uwe Müller vom Polizeipräsidium Dresden, welcher überwiegend im Bereich Prävention wirkte. Anschaulich, wie immer, und bestens verständlich, erläuterte er den mehr als 35 Besuchern, welche Vorkommnisse man am eigenen Wohnraum oder gemieteten Räumen veranlassen kann, um Einbrechern ihre Vorhaben zu erschweren bzw. zu vereiteln. Wenn man erfährt, dass Ganoven unter Umständen schon in wenigen Sekunden am Ziel sind, erkennt man die Nützlichkeit vorbeugender Maßnahmen.

Die nächste Verkehrsteilnehmerschulung findet am Donnerstag, 25. Mai 2023, 19:00 Uhr, im Gasthaus „Zum Hochland“ in Gönnsdorf, statt. Das Thema lautet: „Im Alter noch mobil?“

Gisela Scholz

Neues in der Bibliothek



Romane:

- Frank Goldammer: Die Verbrechen der anderen
- Stefan Schwarz: Bis ins Mark: wie ich Krebs bekam und mein Leben aufräumte
- Camilla Läckberg: Kuckuckskinder
- Michael Robotham: Der Erstgeborene
- Juli Zeh: Zwischen Welten
- Evelyn Kühne: Eine Bühne für den Mörder
- Ellen Berg: Von Spaß war nie die Rede: (k)ein Mütter-Roman
- Christine Westermann: Die Familien der anderen: mein Leben in Büchern
- Jojo Moyes: Mein Leben in deinem
- Klaus-Peter Wolf: Ostfriesengier
- Ewald Arenz: Die Liebe an miesen Tagen
- Arno Geiger: Das glückliche Geheimnis
- Volker Klüpfel: Der große Coup des Monsieur Lipaire

Kinderbücher:

- Nanna Neßhöver: Die kleine Fledermaus Wegda: Wegda planscht los
- Sabine Städing: Die Stoffis – Alle für einen
- Anna Ruhe: Die Duftapotheke – Das geheime Buch der Düfte
- Katrin Zuschlag: Feuerwehrmann Sam – Neue Geschichten zur guten Nacht
- Wiebke Helmchen: Zoe zockt, Fierte fliegt!: eine Geschichte über Gaming und Freundschaft
- Hase Hibiskus und der Schnupfenschnäuz
- Meine Welt (Tiptoi)
- Bei der Feuerwehr (Tiptoi)
- Margit Auer: Die Schule der magischen Tiere – Mister
- Morrisons gesammeltes Tierwissen
- Kati Naumann: Die kleine Schnecke Monika Häuschen – Warum pupsen Schnecken?

Sachbücher:

- Michelle Obama: Das Licht in uns: Halt finden in unsicheren Zeiten
- Prinz Harry: Reserve
- Oliver Wilmer: Voll vegan: das Kochbuch für Veginer:innen
- Bernadette Banner: Die Kunst des Nähens: traditionelle Handnähertechniken für eine perfekt angepasste Garderobe
- Uwe Schieferdecker: Dresdner Straßen: Geschichte und Geschichten
- Andrea Wulf: Fabelhafte Rebellen: die frühen Romantiker und die Erfindung des Ich
- Gerhard J. Rekel: Monsieur Orient-Express: wie es Georges Nagelmackers gelang, Welten zu verbinden
- Frank Schöbel: Danke, liebe Freunde!: die Autobiographie von Frank Schöbel mit Herz und Haltung
- Hermann Schmidt: Literatour: eine Reise durch die wunderbare Welt der Bücher
- Sie werden platziert!: eine Erlebnistour durch Gast- und Vergnügungsorte der DDR

DVDs:

- Der junge Häuptling Winnetou
- Meine geniale Freundin (Staffel 3)
- The Woman king
- Auris
- Romantik à la Carte
- Der perfekte Chef
- Schmetterlinge im Ohr
- Lego Ninjago Staffel 14.1
- Barbie: Meerjungfrauen Power
- Der Pfad
- Lotta-Leben: Alles Tschaka mit Alpaka!

Maike Schwarze, Bibliotheksleiterin

Bibliothek Weißig

Bautzner Landstr. 291, 01328 DD/Weißig, Tel.: 0351/4887905
Montag, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 12 und 13 bis 18 Uhr

Sitten und Bräuche (4)

Die Frühlingszeit ist endlich gekommen und mit ihr die Osterzeit. Heute soll mein Osterbeitrag mit den verschiedenen Ostersymbolen beginnen. Sicherlich kennen wir diese alle, aber man sollte doch einmal einige Worte mehr dazu verlieren. Ganz wichtig für das Osterfest ist der Osterhase, das ist der, der die bunten Ostereier bringt und versteckt. Seit Jahrhunderten ist er ein Fruchtbarkeitssymbol. Er gehört zu den ersten Tieren im Jahr, die für Nachwuchs sorgen und so schon zeitig ihre zahlreichen Jungen im Nest liegen haben. Er ist ein sehr fruchtbares Tier. Sie gelten als Boten der germanischen Frühlings- und Fruchtbarkeitsgöttin Ostara. Von ihrem Namen leitet sich wahrscheinlich die Bezeichnung für das Auferstehungsfest Christi ab – Ostern. Als Byzanz das zweite christliche Zentrum der Welt war (565 bis 1453), galt der Hase als Symbol für Christus. Bis ins 19. Jahrhundert hinein kannte man den Hasen als Eier-Bringer in vielen Teilen Deutschlands nicht. Zum Bekanntwerden trug die Spielzeug und Süßwarenindustrie bei. Nicht überall bringt der Hase die Ostereier. In manchen Gegenden und Ländern sind dafür die Hühner selbst (Tirol), der Kuckuck (Schweiz) oder auch Störche zuständig.

Eng damit verbunden ist als Ostersymbol das Osterei, das seit Jahrtausenden am Ostermorgen verschenkt wird. Im Christentum symbolisiert das hart gekochte Ei den Tod Christi. Schon damals wurden die Eier rot gefärbt, um damit das Blut Jesu darzustellen. Das Osterei wurde zum Zeichen der Wiedergeburt und des Lebens. Durch die bis zum Ostersonntag praktizierte Fastenzeit war es verboten Eier zu essen. Diese wurden gesammelt. Einen Teil davon lieferten die Bauern im Mittelalter als Abgaben bei ihren Lehnsherren ab. Die restlichen Eier wurden bunt gefärbt und dann in die Kirche gebracht. Hier erhielten sie den Eiersegen "benedictio ovorum". Durch die bunten Farben konnte man sie gut von den ungeweihten Eiern unterscheiden. Der Brauch des Ostereiersuchens entstand wahrscheinlich im 17. Jahrhundert im Elsass.

Das Osterlamm mit seinem weißen Fell als Symbol für Reinheit und Frieden ist vor allem als Opfertier bekannt. Es wurde zum jüdischen Passahfest geschlachtet und verspeist. Aber es soll auch die Menschen aufrufen, ein friedliches Leben zu führen. Das "Agnus Dei", das Lamm Gottes, steht für die Auferstehung Jesu Christi. Die Evangelien sagen, dass die Passah-Lämmer geschlachtet wurden als die Kreuzigung Jesu stattfand beziehungsweise, als das Abendmahl gefeiert wurde.

Das Osterfeuer, auch ein Ostersymbol wurde bereits in heidnischer Zeit entfacht und steht für die Sonne. Mit diesem Frühlingsfeuer soll die Sonne auf die Erde gelockt werden, um mit ihren wärmenden Strahlen Allem wieder neues Leben einzuhauchen. Schon seit 751 n. Chr. sind Feuer zu Ostern bekannt. Sie wurden und werden am Ostersonnabend entfacht und gesegnet. Das keltische Beltane, das in der Nacht auf den und am 1. Mai selbst gefeiert wird, ist beispielsweise ein solches Frühlings- und Fruchtbarkeitsfest.

Die Osterkerze als weiteres Symbol steht für alle Lichttraditionen: griechische, jüdische, römische und christliche. Die Osterkerzen werden festlich verziert und in der Nacht zum Ostersonntag am geweihten Osterfeuer entzündet. Danach trägt man sie in die vollkommen dunkle Kirche, um so den Sieg Jesu über den Tod zu symbolisieren. Damit wird seine Auferstehung dargestellt. Der Ruf „Lumen Christi“ – Licht Christi – ist Teil der Liturgie der Osternacht. Sie brennt dann von Ostern bis Pfingsten zu den Taufgottesdiensten. An ihr wird zum Beispiel die Taufkerze entfacht. Sie leuchtet auch bei Begräbnismessen und spendet Licht, um damit die Überwindung des Todes darzustellen.

Nun möchte ich noch einmal auf den Gründonnerstag eingehen, der auf den 6. April in diesem Jahr fällt. Seit dem 12. Jahrhundert wird der fünfte Tag der Karwoche als Gedenktag für die Einsetzung des Abendmahls, lateinisch „de coena domini“, begangen. Dieser Tag erinnert an das Passahmahl, mit dem Jesus vor seiner Gefangenschaft Abschied

von seinen Jüngern nahm. Warum nun aber Gründonnerstag? Dazu gibt es mehrere Auslegungen. Es könnte auf das altdeutsche Wort „gronan“, „greinen“ für „weinen“ zurückgehen. Eine andere Auslegung sieht die „Grünen“, das waren die öffentlich Buße leistenden Gemeindeglieder, als Namensgeber für diesen Tag an. Wie begeht die katholische Kirche den Gründonnerstag? Das Allerheiligste wird nach der Messe am Gründonnerstag aus dem Tabernakel genommen und in einem Nebentalar aufbewahrt. Der Altar wird abgeräumt, der leere Tabernakel steht offen. Nach dem Gloria am Gründonnerstag bleiben Orgel, Schellen und Glocken stumm. Ratschen treten an die Stelle der Schellen. Erst zum Gloria in der Osternacht erklingen die Orgel, Schellen und Glocken wieder. Auch der Brauch der Fußwaschung an zwölf Männern wird bei dieser Feier oft gepflegt. So wird an die Fußwaschung der zwölf Apostel durch Jesus erinnert.

Karfreitag kommt vom althochdeutschen „kara“ (=Wehklage) und bildete im 2. Jahrhundert mit Karsamstag ein „biduum“ (lat. = Zeit von zwei Tagen) des Fastens. In der Reformation ist der Karfreitag (Luthers »guter Freitag«) halber Feiertag mit Lesen und Predigen der Leidensgeschichte (Passionsharmonie Bugenhagens); später wird er Bußtag, in Preußen war er zeitweilig Konfirmationstag. Das Lesen oder Singen der Passion (Johannisspassion – wie schon seit dem 4. Jahrhundert –, meist nachmittags) wurde in verschiedener Weise von Aufklärung und Pietismus kritisiert.

Unter Lutheranern wird heute die Rückkehr zu katholischen Karfreitagsbräuchen vorgeschlagen (kein Orgelspiel, Abräumen des Altars u. a.).

Natürlich ist das Osterfest mit dem Karfreitag noch nicht zu Ende. Ostersonntag, Ostersonntag und Ostermontag schließen sich noch an und haben ihre Bräuche, die es mit Leben auszufüllen gilt.

Der Ostersonntag ist der höchste „evangelische Feiertag“ im Kirchenjahr und das gilt für die gesamte christliche Gemeinschaft, also ist Ostern die Feier der Auferweckung Jesu für die ganze Christenheit.

„Am Abend des Karsamstags geht die Fastenzeit zu Ende. Mit dem Ostersonntag beginnt die Osteroktav, die mit dem Weißen Sonntag endet. Nur in diesem Rahmen wird heute noch der Osterdienstag gefeiert.“ Die Liturgie (offiziell festgelegte Form des christlichen Gottesdienstes) des Ostersonntages wird durch die Feier der Osternacht eingeleitet.

„Durch die liturgische Bewegung des späten 19. und frühen 20. Jahrhunderts wurde die Bedeutung der Osternacht als Vigil wieder neu entdeckt.“ Papst Pius XII. begann 1951 für die katholische Kirche die liturgische Bewegung neu zu gestalten. 1969 gab es die Liturgiereform, die zu einer nochmaligen Veränderung führte. Heute gibt es zwei Ostermessen: die Eucharistiefeier als Osternachtfeier und die „Messe am Tage“ (Ich bin auferstanden) am Ostersonntag. Der Papst erteilt am Ostersonntag den Apostolischen Segen Urbi et orbi nach der heiligen Messe auf dem Petersplatz in Rom, ein eigenständiger Ritus von der Benediktionsloggia über dem Hauptportal des Petersdoms.

Der Ostermontag, ein wichtiger Feiertag im christlichen Kalender mit einer langen Tradition. Er stellt den Sieg des Lebens über den Tod dar. Er symbolisiert auch die Hoffnung und den Glauben. Die christliche Überlieferung besagt, dass Jesus am Karfreitag gekreuzigt, am Ostersonntag von den Toten auferweckt wurde und der Ostermontag ein Zeichen für die Wiederherstellung des Lebens angesehen wird. Dieser Tag veranlasst viele christliche Menschen über ihre Hoffnungen und Träume nachzudenken und ihren Glauben zu stärken. In vielen Regionen nutzt man diesen Tag, um verschiedenen Bräuche zu leben. Wahrscheinlich überall macht man einen ausgiebigen und besinnlichen Osterspaziergang, den uns J. W. von Goethe nahe brachte. Alle haben sicherlich vom „Osterreiten“ in der sorbischen Gegend gehört oder hat

schon am Straßenrand gestanden und die Reiter beim Ritt beobachtet, alle in historischen Kostümen und schön geschmückten Pferden. Sie reiten durch die Ortschaften und verkünden die Auferstehung zum Beispiel mit Liedern. Oder das Eierschieben am Protschenberg in Bautzen, dass schon seit über 400 Jahren bekannt ist und nicht vergessen möchte ich das Bemalen sorbischer Ostereier, die überall bekannt geworden sind, kunstvolle Muster werden in verschiedenen Techniken ausgeführt. Ein ganz wichtiger Osterbrauch ist der des Osterwasser Holens. In der Nacht von Sonnabend zu Sonntag von Mitternacht bis Sonnenuntergang gehen Mädchen und holen aus einem Bach Wasser und dürfen auf dem Nachhauseweg nicht sprechen. Jugend und Schönheit sollen bewahrt bleiben, aber auch Krankheiten heilen und Unglück fernhalten. Es gibt noch viele andere Bräuche, auch in anderen Ländern.

Hier stelle ich seit geraumer Zeit einen Brunnen vor. Ich habe gedacht, dass natürlich heute ein Osterbrunnen im Mittelpunkt stehen sollte. In vielen kleinen Dörfchen (zum Beispiel Bad Schlema, Elterlein, Dittersdorf u. a.) kann man zum Osterfest prächtig geschmückte Osterbrunnen entdecken, die schon seit dem 2. Jahrhundert gestaltet werden. Wasser symbolisiert das Leben und die Fruchtbarkeit und schon ist die Verbindung zum Fest der Auferstehung Jesu Christi hergestellt.

Das Talente-Horoskop im Zeichen des Stiers (21. April bis 20. Mai), der ein Ästhet ist. Sterne-Geborene mögen Kunst, Architektur und die Natur. Ihre Wohnung ist perfekt eingerichtet. Gutes Essen gehört auch zu den schönen Dingen des Lebens und so haben sie eine große Freude beim Ausrichten eines Festes, das sie gerne mit Freunden und Familie verbringen.

Marika Demele

Hundertjähriger Kalender

Sobald nach den kalten Wintermonaten die Temperaturen wieder ansteigen, erwacht auch die Natur zum Leben. Im April beginnt die Zeit der Obstbaumbüte in einem der größten Obstanbaugebiete Europas. Dazu gehören u.a. Das Alte Land, Spanien, Südtirol. Den Anfang im April machen die Kirsch- und Zwetschgenbäume. Bald darauf folgen die Birnen- und Apfelbäume. Nun hoffen wir, dass Schnee und kalter Regen keinen Schaden anrichten, wenn die Obstgehölze in voller Blüte stehen. Nun hören bzw. lesen wir, was der 100jährige Kalender aussagt.

Bis zum 16. pflegt es weiterhin morgens zu gefrieren. Am Tage herrscht raues Wetter, bisweilen mit Schneefall. Darauf kommt linderes Wetter mit Regen auf und hält sich bis zum 22. bis zum 29. gibt es dann wieder raues Wetter mit Reif, anschließend beginnt es schön lustig und warm zu werden.

Marika Demele

Bauernregeln

Quaken die Frösche im April, noch Schnee und Kälte kommen will. Gibt's im April mehr Regen als Sonnenschein, wird warm und trocken der Juni sein. Wohl hundertmal schlägt's Wetter um – das ist dem April sein Privilegium. Ist der April zu schön, kann im Mai der Schnee noch wehn. Blüht im April der Maulbeerbaum, gibt es Kälte und Frost noch kaum.

Marika Demele

Gesundheit durch Bildung

Im Sommersemester 2023 sind erneut Vielfalt und Qualität das Markenzeichen des Bildungsprogramms der Dresdner Seniorenakademie. Die Einschreibung dafür beginnt am 21. März. Unter dem Motto „Gesundheit durch Bildung“ können Seniorinnen und Senioren aus über 350 Veranstaltungen wählen. Die Angebote der Akademie in Dresden und Coswig sowie der Bürgeruniversität der TU umfassen die Bereiche Wissenschaft und Kunst, Wirtschaft und Politik, Medizin und Gesundheit, Gesellschaft und Geschichte. Führungen in Kultur- und Forschungseinrichtungen, durch Stadtteile und Firmen gehören ebenso dazu wie die Bildungsreisen mit Eberhardt TRAVEL. Immer mehr Vorträge und Kurse machen Hörerinnen und Hörer fit für den digitalen Alltag. Offen für neue Mitglieder sind die Interessengruppen Digitale Kommunikation, Zeitzeugen, Malzirkel, Theatergruppe „Maske in Grau“, Videofilmen, Digitale Bildgestaltung, Schreibwerkstatt und Philosophischer Gesprächskreis. (dsa)

Die Einschreibung ist das gesamte Semester über möglich. Das Programm und alle Modalitäten unter: www.tu-dresden.de/senioren

Jahreshauptversammlung

**der Jagdgenossenschaft „Schönfelder Hochland“
mit den Ortsteilen Borsberg, Krieschendorf, Malschendorf,
Reitzendorf und Schönfeld**

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft „Schönfelder Hochland“, Jagdbogen 15, lädt alle Grundstückseigentümer von bejagbaren Flächen zur Jahreshauptversammlung 2023 am **Donnerstag, 13. April 2023, um 18:00 Uhr** in der Gaststätte Naturschänke Malschendorf ein.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes und der Jagdpächter
2. Finanzbericht
3. Haushalt 2023/2024
4. Beschlussfassung
5. Diskussion

Uwe Kurde, Jagdvorsteher

Anzeige(n)

Bereitschaftstermine und Notrufnummern

■ Apotheken-Bereitschaft

von 08:00 Uhr bis 08:00 Uhr des Folgetages

- ▲ 21.04. bis 22.04.2023 – Kronen-Apotheke Schönfeld
Markt 8 in 01328 Dresden
Tel. 03 51 / 2 64 00 63
- ▲ 26.04. bis 27.04.2023 – HUTBERG-Apotheke Weißig
Bautzner Landstraße 291 in 01328 Dresden
Tel. 03 51 / 2 66 03 06

■ Tierärztliche Bereitschaftsdienste

- Notfallservice der Tagesklinik für Kleintiere Stolpen
wochentags: 8:00 bis 21:00 Uhr, samstags: 8:00 bis 17:00 Uhr
(mit telefonischer Anmeldung)
Telefon: 03 59 73 / 28 30
- Bereitschaftsdienste
werktags 19:00 bis 07:00 Uhr, Samstag und Sonntag ganztägig (nur mit telefonischer Anmeldung)
- ▲ 31.03. bis 08.04.
Herr TA Kubiessa, Ottendorf-Okrilla
Telefon 03 52 05 / 7 33 88
- ▲ 08.04. bis 14.04.
Frau DVM Tomeit, Wallroda
Telefon 03 52 00 / 2 41 35 o. 01 71 / 5 77 63 77
- ▲ 14.04. bis 21.04.
Frau TÄ Benzner, Dresden-Weißig
Telefon 01 72 / 7 96 05 38
- ▲ 21.04. bis 28.04.
Herr TA Kubiessa, Ottendorf-Okrilla
Telefon 03 52 05 / 7 33 88
- ▲ 28.04. bis 05.05.
Frau TÄ Junkert, Radeberg
Telefon 01 60 / 1 25 29 84
- ▲ 05.05. bis 12.05.
Herr DVM Jakob, Radeberg
Telefon 0 35 28 / 44 74 57 o. 01 71 / 8 14 77 53

■ Annahmestelle
für Sperrmüll und Grünschnitt

Öffnungszeiten März bis Oktober

Montag	16:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	15:30 bis 18:00 Uhr
Samstag	08:30 bis 11:00 Uhr

■ Ärztliche Bereitschaftsdienste

Telefon 116 117
In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen. Die Bereitschaftspraxen können während der Öffnungszeiten ohne Voranmeldung aufgesucht werden. Weitere Informationen unter „Bereitschaftsdienste“ auf der Internetseite www.kvsachsen.de

- Bereitschaftspraxis am Universitätsklinikum Dresden
Allgemeinmedizinischer und kinderärztlicher Behandlungsbereich – Haus 28, Fiedlerstraße 25, 01307 Dresden
Montag, Dienstag, Donnerstag 19:00 bis 22:00 Uhr
Mittwoch, Freitag 15:00 bis 22:00 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brückentage 08:00 bis 22:00 Uhr
Chirurgischer Behandlungsbereich – Haus 28
Wochenende, Feiertage, Brückentage 08:00 bis 22:00 Uhr
- Bereitschaftspraxis am Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt
Friedrichstraße 41, 01067 Dresden

Allgemeinmedizinischer Behandlungsbereich – Haus C
HNO- und augenärztlicher Behandlungsbereich – Haus K
Tel. 03 51 / 4 80 17 25/-29
Montag, Dienstag, Donnerstag 19:00 bis 22:00 Uhr
Mittwoch, Freitag 16:00 bis 22:00 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brückentage 08:00 bis 22:00 Uhr

Notrufnummern

- SachsenNetze GmbH
Rosenstraße 32, 01067 Dresden 03 51 / 2 05 85 43 21
Gas, Strom – Service-Telefon 08 00 / 0 32 00 10
E-Mail: service-netze@SachsenEnergie.de
- DREWAG – Stadtwerke Dresden GmbH
Rosenstraße 32, 01067 Dresden
Wasser, Fernwärme – Service-Telefon 03 51 / 8 60 44 44
Entstörddienst (24 h)
– Gas 03 51 / 50 17 88 80
– Strom 03 51 / 50 17 88 81
– Wasser* 03 51 / 50 17 88 83
– Fernwärme* 03 51 / 50 17 88 84
* im Auftrag der DREWAG – Stadtwerke Dresden GmbH

■ Stadtentwässerung
Scharfenberger Straße 152, 01139 Dresden 03 51 / 82 20
(Abwasser) Havarie 03 51 / 8 40 08 66

■ Schornsteinfeger
Landesinnung Sachsen,
Schornsteinfeger 03 51 / 2 59 85 06

■ Grundbuchamt
Olbrichtplatz 1, 01099 Dresden 03 51 / 44 60

Impressum

Auflage: 8.500 Stück, kostenfrei
12 Ausgaben jährlich, jeweils zum Monatsbeginn

Herausgeber: Ortschaft Schönfeld-Weißig, im Auftrag der
Landeshauptstadt Dresden
Bautzner Landstraße 291, 01328 Dresden

Redaktionsbeirat: Manuela Schreiter,
Erste Stellvertretende Ortsvorsteherin
Stephan Förster, Verwaltungsstellenleiter
Antje Kuntze, Öffentlichkeitsarbeit
Jens Mizera, Ortschaftsrat
Olaf Zeisig, Ortschaftsrat

Internet: www.dresden.de/ortschaften

Kontakt: siehe Seite 2

Satz: Riedel GmbH & Co. KG
Gottfried-Schenker-Straße 1
09244 Lichtenau/Ottendorf
www.riedel-verlag.de

Regionalzeitung und offizielles Mitteilungsblatt
der Ortschaft Schönfeld-Weißig

- zur Verbreitung amtlicher und offizieller Mitteilungen der Ortschaft Schönfeld-Weißig als Teil der Landeshauptstadt Dresden (amtlicher Teil)
- Mitteilungen und Veröffentlichungen von Vereinen und sonstigen Organisationen, welche in Förderung und direkter Verbindung im Sinne der Traditions- und Heimatpflege sowie zur Pflege des Lebens in der Ortschaft Schönfeld-Weißig stehen (nichtamtlicher Teil)
- kostenpflichtiger Anzeigenteil
- Grundlage: § 3 der EGV i. V. m. § 10 SächsGemO

Rechte und Ansprüche, Gewährleistung

Der Herausgeber behält sich alle Rechte vor; insbesondere der Nachdruck einzelner Beiträge – auch auszugsweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet.

Für die inhaltliche Richtigkeit von Anzeigen und Beiträgen von Gastautoren übernimmt der Herausgeber keine Gewähr; die Verantwortlichkeiten liegen beim Gastautor bzw. Inserenten.

Es bestehen für Beiträge und Anzeigen jedweder Art keine Platzierungsansprüche; die Platzierung obliegt ausschließlich der Redaktion. Es können keine Ansprüche auf Veröffentlichungen von Text und Bild geltend gemacht werden. Die Gewährleistung für Veröffentlichungen, deren vollständigen oder richtigen Abdruck sowie Folgen, die aus einer versehentlichen Unterlassung oder Fehlerhaftigkeit entstehen, sind ausgeschlossen. In Berichterstattungen erfolgt kein Abdruck von Werbelogos (§ 3 UWG). Die im Hochlandkurier für die Zuordnung der Ortsteile genutzten Gemeindesiegel sind ungültig; dies begründet sich mit dem Gemeindezusammenschluss der ehemals eigenständigen Gemeinden zur Gemeinde Schönfeld-Weißig und der Eingemeindung von Schönfeld-Weißig in die Landeshauptstadt Dresden.

Datenlieferung redaktioneller Teil: ausschließlich per E-Mail an die E-Mail-Adresse: Hochlandkurier@dresden.de
Textlieferungen: digitale Form; ausschließlich im Format *.docx oder *.pdf

Erfordernisse: Schrift/-größe Arial Narrow 9, einzeilig, Blocksatz
Fotolieferungen: digitale Form als separater Dateianhang; keine Einbettung in Dokumente ausschließlich im Format *.jpeg oder *.pdf

Einverständnis zur Veröffentlichung im Print- und Online-Medium

a) des Urhebers, Foto versehen mit Quellangabe und Bezeichnung
b) von abgebildeten Personen

Anlieferung von Inhalten im amtlichen und nicht-amtlichen Teil:

Liefertermin: Eingang jeweils bis zum 10. eines Monats, 23:59 Uhr, für den Folgemonat. Verspätet oder den o. g. Datenlieferungen nicht genügende Beiträge, haben keinen Anspruch auf Bearbeitung.